



Infotainment Radio Bolero Bedienungsanleitung



Aufbau dieser Bedienungsanleitung (Erläuterungen)

Die vorliegende Anleitung ist systematisch aufgebaut, um Ihnen die Suche und die Entnahme der benötigten Informationen zu erleichtern.

Kapitel, Inhalts- und Stichwortverzeichnis

Der Text dieser Bedienungsanleitung ist in relativ kurze Abschnitte eingeteilt, die in übersichtlichen **Kapiteln** zusammengefasst sind. Das aktuelle Kapitel ist stets auf der rechten Seite unten angegeben.

Das nach Kapiteln geordnete **Inhaltsverzeichnis** und das ausführliche **Stichwortverzeichnis** am Ende der Bedienungsanleitung helfen Ihnen, die gewünschte Information schnell zu finden.

Richtungsangaben

Alle Richtungsangaben, wie „links“, „rechts“, „vorn“, „hinten“, beziehen sich auf die Fahrtrichtung des Fahrzeugs.

Einheiten



Die Werte werden in metrischen Einheiten angegeben.

Symbolerläuterung

- ☞ Kennzeichnet den Verweis auf einen Abschnitt mit wichtigen Informationen und Sicherheitshinweisen im Rahmen eines Kapitels.
- ▶ Kennzeichnet die Fortsetzung des Abschnitts auf der nächsten Seite.
- ® Kennzeichnet die registrierte Schutzmarke.

Beschreibungsbeispiele der in der Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen

Die Taste  →  → **Zeit und Datum** betätigen.

Diese Information bedeutet, dass zuerst die Taste  am Gerät, danach die Funktionstaste  am Gerätebildschirm und anschließend die Funktionstaste **Zeit und Datum** zu betätigen ist.

Das Symbol „→“ kennzeichnet den nachfolgenden Schritt.

Beispiel des Menüs, der verfügbaren Menüs, der Menüpunkte oder Funktionen.

- **xyz** - die erste Menüebene
 - **xyz** - die zweite Menüebene
 - **xyz** - die dritte Menüebene
- **xyz** - die erste Menüebene

Hinweise

ACHTUNG

Die wichtigsten Hinweise sind mit der Überschrift **ACHTUNG** gekennzeichnet. Diese **ACHTUNG**-Hinweise machen Sie auf eine **ernste Unfall- bzw. Verletzungsgefahr** aufmerksam.

VORSICHT

Ein **Vorsicht**-Hinweis macht Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam (z. B. Getriebeschaden) oder er weist Sie auf allgemeine Unfallgefahren hin.

Umwelthinweis

Ein **Umwelt**-Hinweis macht Sie auf den Umweltschutz aufmerksam. Hier finden Sie z. B. Ratschläge für einen geringeren Kraftstoffverbrauch.

Hinweis

Ein normaler **Hinweis** macht Sie auf wichtige Informationen zum Betrieb Ihres Fahrzeugs aufmerksam.



Vorwort

Sie haben sich für ein Fahrzeug der Marke ŠKODA entschieden, das mit dem Infotainment Radio Bolero (nachstehend nur als Gerät bezeichnet) ausgestattet ist - wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam, denn die Vorgehensweise im Einklang mit dieser Anleitung ist Voraussetzung für die richtige Nutzung des Geräts.

Eine ausführliche Beschreibung einiger in dieser Anleitung aufgeführter Funktionen ist der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs zu entnehmen.

Wenden Sie sich mit eventuellen Fragen bezüglich Ihres Geräts an einen ŠKODA Partner.
Ihre ŠKODA AUTO a.s. (nachstehend nur als ŠKODA)



6V0012705EA

Inhaltsverzeichnis	
Verwendete Abkürzungen	
Einleitende Informationen	
Wichtige Hinweise	4
Geräteübersicht	4
Gerätebedienung	
Über den Gerätebildschirm bedienen	7
Bedienung über das MAXI DOT-Display	8
Geräteeinstellungen	
Menü Sound	12
Menü Setup	13
Radio	
Bedienung	16
Einstellungen	20
Medien	
Bedienung	22
Audioquellen	24
Bilder	
Bildbetrachter	29
Kommunikation	
Telefon	31
Kopplung	35
Verbindung	38
Telefonnummer wählen	40

Telefonfunktionen	43
Textmitteilungen (SMS)	45
MirrorLink™	47

Fahrzeugsysteme	
Fahrzeugeinstellungen - CAR	50
Stichwortverzeichnis	

Verwendete Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung
A2DP	ein Bluetooth®-Softwareprofil für eine einseitige Übertragung von Audiodaten
ACC	automatische Distanzregelung
AF	Alternativfrequenzen des aktuellen Radiosenders
AM	Bezeichnung des Rundfunk-Frequenzbereichs
ASR	Antriebsschlupfregelung der Antriebsräder
AVRCP	ein für die Bedienung der mit der Übertragung von Audiodaten verbundenen Multimediafunktionen vorgegebenes Bluetooth®-Softwareprofil
BT	Bluetooth® - drahtlose Kommunikation für den Empfang und die Versendung von Sprach- sowie Dateninformationen
DAB	digitaler Radioempfang
DRM	ein System zur Überwachung bzw. Einschränkung der Verwendung von Inhalten digitaler Medien
DTMF	eine Tonwahl während der Telefonkommunikation
ESC	Stabilisierungskontrolle
FM	Bezeichnung des Rundfunk-Frequenzbereichs
HFP	ein Bluetooth®-Softwareprofil für die Kommunikation zwischen einem Mobiltelefon und der Freisprecheinrichtung im Fahrzeug
GPT	Methode für die Unterteilung der Bereiche in den Datengeräten (wird für Großspeicherquellen verwendet)
GSM	ein Telefondienst der mobilen Kommunikation
ID3 tag	eine zusätzliche Eigenschaft einer Musikdatei, welche die Anzeige von Interpreten-, Titel-, Albumnamen u. Ä. ermöglicht
MAP	ein Bluetooth®-Softwareprofil für den Austausch von Text-Mitteilungen (SMS) zwischen dem Gerät und einem angeschlossenen Gerät
mp3	komprimiertes Audioformat
MSC	ein Kommunikationsprotokoll für ein USB-Gerät
MTP	ein Kommunikationsprotokoll für ein Datengerät

Abkürzung	Bedeutung
PI-Code	eine Programm-Identifikation des eingestellten Radiosenders ermöglicht eine Gruppensortierung von Radiosendern
PIN	persönliche Identifikationsnummer
RDS	ein System für die Übertragung von zusätzlichen Informationen beim Radioempfang im FM-Bereich
SMS	ein Dienst für kurze Text-Mitteilungen
SSP	das schnelle Kopplungsverfahren eines Bluetooth®-Geräts
TP	Kennung eines Verkehrsfunksenders
VIN	Fahrzeug-Identifizierungsnummer
wma	komprimiertes Audioformat

Einleitende Informationen

Wichtige Hinweise

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Konformitätserklärung	4
Komponentenschutz	4

In Ihrem Fahrzeug müssen **nicht alle Ausstattungskomponenten**, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden, vorhanden sein.

Der Ausstattungsumfang Ihres Fahrzeugs bezieht sich auf Ihren Kaufvertrag zum Fahrzeug. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem ŠKODA Partner.

Die in der Anleitung verwendeten **Abbildungen** können in unwesentlichen Details von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind nur als eine allgemeine Information zu verstehen.

ACHTUNG

- In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit dem Autofahren! Als Fahrer tragen Sie die volle Verantwortung für den Betrieb des Fahrzeugs.
- Verwenden Sie das Gerät nur so, dass Sie in jeder Verkehrssituation das Fahrzeug voll unter Kontrolle haben - es besteht Unfallgefahr!
- Die Lautstärke so einstellen, dass akustische Signale von außen (z. B. Polizei-, Rettungs- und Feuerwehrfahrzeugen usw.) stets zu hören sind.
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann zu Gehörschäden führen!

Konformitätserklärung

 Lesen und beachten Sie zuerst  auf Seite 4.

ŠKODA AUTO a.s. erklärt hiermit, dass die ŠKODA Infotainment-Systeme den Grundanforderungen und weiteren Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG bezüglich Radioanlagen sowie Telekommunikationsendgeräte entsprechen.

ŠKODA AUTO a.s. erklärt hiermit, dass der „Anschluss sowie die Verwendung dieser Kommunikationseinrichtung durch die Nigerianische Kommunikationskommission bewilligt ist“.

Komponentenschutz

 Lesen und beachten Sie zuerst  auf Seite 4.

Einige elektronische Steuergeräte sind werkseitig mit einem Komponentenschutz ausgestattet.

Der Komponentenschutz dient als Schutzmechanismus für das Folgende:

- Für die Funktionseinschränkung von werkseitig oder werkstattseitig verbauten Steuergeräten nach dem Einbau in ein anderes Fahrzeug (z. B. nach einem Diebstahl).
- Für die Funktionseinschränkung von außerhalb des Fahrzeugs betriebenen Komponenten.
- Für die Möglichkeit eines legitimen Einbaus oder Wechsels von Steuergeräten bei Reparaturen bei einem ŠKODA Servicepartner¹⁾.

Bei aktiviertem Komponentenschutz erscheint im Gerätebildschirm die folgende Meldung **Komponentenschutz: Infotainmentsystem ist zurzeit nur eingeschränkt verfügbar. Bitte Zündung einschalten.**

Wird der Komponentenschutz nach dem Einschalten der Zündung nicht deaktiviert, wenden Sie sich bitte an einen ŠKODA Servicepartner.

Geräteübersicht

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Gerätebeschreibung	5
Berührungsbildschirm	5
Gerät ein-/ausschalten	5
Gerätemenüs	6
Lautstärke einstellen und Gerät einschalten	6

Dieses Kapitel behandelt das Gerät, dessen Ein-/Ausschalten sowie die Lautstärkeeinstellung.

¹⁾ Verwendete Begriffe » *Bedienungsanleitung*, Kapitel *Erläuterungen*.

Gerätebeschreibung

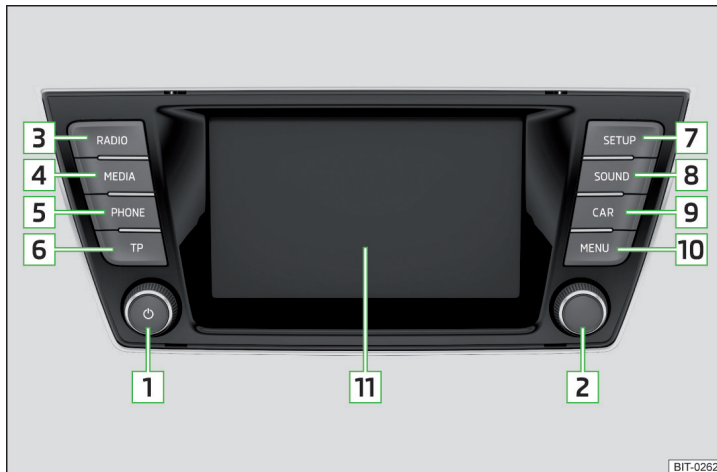


Abb. 1 Gerätebeschreibung

Gerätebeschreibung

- 1 - Linker Drehregler für das Ein-/Ausschalten des Geräts; Einstellen der Lautstärke
- 2 Rechter Drehregler für Aufrufe und Bestätigungen
- 3 - Menü **Radio** » Seite 16
- 4 - Menü **Medien** » Seite 22
- 5 Je nach Ausstattung
 - > - Stummschaltung
 - > - Menü **Telefon** » Seite 31
- 6 - Ein-/Ausschalten des Verkehrsfunkempfangs » Seite 19
- 7 - Geräteeinstellungen » Seite 12
- 8 - Klangeinstellungen » Seite 12
- 9 - Fahrzeugeinstellungen » Seite 50
- 10 - Anzeige der Gerätemenüs » Seite 6
- 11 Berührungsbildschirm » Seite 7

Berührungsbildschirm

Das Gerät ist mit dem sogenannten Berührungsbildschirm » Abb. 1 auf Seite 5 ausgestattet, der nur durch Fingerberührung betätigt werden kann.

! VORSICHT

- Der Bildschirm ist durch eine leichte Fingerberührung zu betätigen. Auf den Bildschirm keinen Druck ausüben - es besteht die Beschädigungsgefahr des Bildschirms!
- Zur Betätigung des Bildschirms keine Gegenstände verwenden - es besteht die Beschädigungsgefahr des Bildschirms!
- Zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Benzin oder Terpentin verwenden - es besteht die Beschädigungsgefahr der Bildschirmoberfläche!
- Mit einem weichen Tuch und ggf. mit reinem Spiritus können Fingerabdrücke vom Bildschirm entfernt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass keine anderen Innenraumteile beschädigt werden.
- Der Bildschirm kann durch Fingerberührung mit angezogenem Handschuh bzw. durch die Berührung mit dem Fingernagel nicht betätigt werden.

i Hinweis

- Zum Schutz des Bildschirms kann eine geeignete Schutzfolie für Berührungsbildschirme verwendet werden, welche die Funktionsfähigkeit nicht beeinträchtigt.
- Die Helligkeitsstufe des Bildschirms wird automatisch in Abhängigkeit der Helligkeit der Innenraumbeleuchtung eingestellt. Die automatische Einstellung kann manuell angepasst werden » Seite 14.

Gerät ein-/ausschalten

Manuell ein-/ausschalten

➤ Auf drücken, um das Gerät ein- bzw. auszuschalten.

Gerät automatisch einschalten

Wurde das Gerät vor dem Ausschalten der Zündung nicht mit der Taste ausgeschaltet, schaltet sich dieses nach dem Einschalten der Zündung automatisch ein.

Gerät automatisch ausschalten

Ist das Gerät eingeschaltet und der Fahrzeugschlüssel wird aus dem Zündschloss gezogen, schaltet sich das Gerät automatisch aus. ▶

Ist das Fahrzeug mit dem Starterknopf ausgestattet, schaltet sich das Gerät automatisch aus, nachdem der Motor abgestellt und die Fahrertür geöffnet wurde.

Bei ausgeschalteter Zündung schaltet sich das Gerät nach ca. einer halben Stunde automatisch aus (Entladeschutz der Fahrzeugbatterie).

Das Gerät kann sich unter Umständen aufgrund des Entladeschutzes der Fahrzeugbatterie oder des Geräteschutzes automatisch ausschalten.

Das Gerät informiert darüber mittels einer Textmeldung im Gerätebildschirm.

- **Achtung: 12V-Batterie schwach. Bitte starten Sie den Motor oder schalten Sie das Infotainmentsystem aus.** - Die Fahrzeugbatterie ist schwach, der Motor ist zu starten oder das Gerät ist auszuschalten.
- **12V-Batterie fast leer. Infotainmentsystem wird ausgeschaltet.** - Die Fahrzeugbatterie ist entladen, das Gerät schaltet sich aus.
- **Betriebstemperatur nicht eingehalten. Infotainmentsystem wird ausgeschaltet.** - Die Gerätetemperatur ist zu niedrig oder zu hoch, das Gerät schaltet sich aus.

i Hinweis

Nach dem Einschalten des Geräts wird das letzte, vor dem Ausschalten eingeschaltete Menü wiedergegeben.

Gerätemenüs

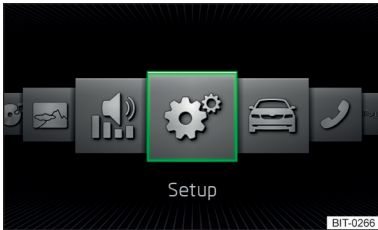


Abb. 2
Gerätemenüs

Hauptmenü aufrufen

- Die Taste **[MENU]** betätigen, es erfolgt die Anzeige der Gerätemenüs » [Abb. 2](#).

Funktionstasten im Menü MENU

- Radio** - Menü **Radio** » [Seite 16](#)
- Medien** - Menü **Medien** » [Seite 22](#)
- Bilder** - Menü **Bilder** » [Seite 29](#)
- Klang** - Klangeinstellungen » [Seite 12](#)
- Setup** - Geräteeinstellungen » [Seite 12](#)
- Fahrzeug** - Einstellungen der Fahrzeugsysteme » [Seite 50](#)
- Telefon** - Menü **Telefon** » [Seite 31](#)
- MirrorLink™** - Menü **MirrorLink™** » [Seite 47](#)

Lautstärke einstellen und Gerät einschalten

Lautstärke erhöhen

- Den Regler nach rechts drehen.

Lautstärke verringern

- Den Regler nach links drehen.

Stummschaltung

- Die Taste **[MUTE]** drücken oder den Regler nach links drehen und die Lautstärke auf 0 stellen.

Bei erfolgter Stummschaltung erscheint im Gerätebildschirm das Symbol . Erfolgte zum Zeitpunkt der Stummschaltung eine Tonwiedergabe im Menü **Medien**, dann erfolgt eine Wiedergabeunterbrechung (Pause)¹⁾.

! VORSICHT

- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann zu Tonresonanzen im Fahrzeug führen.
- Durch eine zu laut eingestellte Wiedergabe können die Fahrzeuglautsprecher beschädigt werden.

i Hinweis

Die Lautstärkeänderung wird im Bildschirm angezeigt.

¹⁾ Gilt nicht für AUX.

Gerätebedienung

Über den Gerätebildschirm bedienen

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Bedienung _____ 7

Alphanumerische Tastatur _____ 8

Dieses Kapitel behandelt die Gerätebedienung sowie die Bedienung des Berührungsbildschirms und der Eingabetastaturen.

Bedienung



Abb. 3 Bildschirmbereiche / Bildschirmanzeige

Beschreibung der Bildschirmanzeige

- A** Bereich der Statuszeile
- B** Anzeige- und Bedienungsbereich des gewählten Menüs
- C** Funktionstastenbereich des gewählten Menüs
- D** Bezeichnung des aktuellen Menüs
- E** Rückkehr zum übergeordneten Menü
- F** Schieberegler - Position im Menü (Bewegung im Menü durch Fingerbewegung am Schieberegler)
- G** Aktuell ausgewählte Funktion
- H** Funktion mit „Checkbox“
- I** Funktion ist nicht verfügbar
- J** Öffnen eines Untermenüs der Funktion mit dem „Pop-up-Fenster“ ▼

Funktionstasten

Die Bildschirmbereiche, die eine Funktion oder ein Menü bestätigen, werden „**Funktionstasten**“ genannt.

Weiß hinterlegte Funktionstasten sind aktiv und auswählbar.

Grün hinterlegte Funktionstasten stellen aktuell gewählte Funktionen oder Menüs dar.

Grau hinterlegte Funktionstasten sind inaktiv und somit nicht auswählbar.

Statuszeile

In einigen Menüs befindet sich im oberen Bildschirmbereich eine Statuszeile mit Zeit- und Außentemperaturangaben sowie weiteren Informationen.

Menü/Menüpunkt/Funktion auswählen

- Durch Fingerbewegung über den Bildschirm in gewünschter Richtung.
- Durch Drehen des rechten Reglers **[2]** » Abb. 1 auf Seite 5.

Menü/Menüpunkt/Funktion bestätigen

- Durch Fingerberührung der Funktionstaste.
- Durch Drücken des rechten Reglers **[2]**.

Zum übergeordneten Menü zurückkehren

- Durch Betätigen der Funktionstaste **[↶]**.
- Durch Drücken der entsprechenden Taste neben dem Bildschirm.
- Durch Fingerberührung des Bildschirms außerhalb des „Pop-up-Fensters“.

Untermenü einer Funktion öffnen

- Durch Betätigen der Funktionstaste ▼ öffnet sich ein „Pop-up-Fenster“ mit einem Funktionsmenü.

Funktion mit „Checkbox“ ein-/ausschalten

- oder - Funktion ist eingeschaltet
- oder - Funktion ist ausgeschaltet

Wert einstellen

- Durch Betätigen der Funktionstaste mit den Symbolen **[∨] [∧] [<] [>] [−] [+]**.
- Durch Berühren oder Fingerbewegung über die Skala.

i Hinweis

Bei einigen Menüs oder Menüpunkten wird die aktuell gewählte Einstellung angezeigt, z. B. **Abstand: ... km** bzw. **Abstand: ... mi**.

Alphanumerische Tastatur



Abb. 4 QWERTY (QWERTZ)-Tastatur / ABC-Tastatur

Die alphanumerische Tastatur dient zur Suche von Einträgen (z. B. Telefonkontakte) oder zur Eingabe (z. B. Umbenennung der Bluetooth®-Geräteeinheit, SMS-Schreiben usw.).

Beschreibung der alphanumerischen Tastatur

- A** Eingabezeile
- ↶ Rückkehr zum übergeordneten Menü
- ⌘ Bestätigung ausgesuchter Einträge
- OK** Bestätigung des in der Eingabezeile geschriebenen Textes
- ⌫ Löschen von Zeichen in der Eingabezeile
- ↕ Wechsel von Groß- zu Kleinschreibung und umgekehrt
- ⌂ Anzeige des Menüs mit Buchstaben der gewählten Sprache » [Seite 14](#), *Einstellung der zusätzlichen Tastatursprachen*
- 123** Wechsel zu den Ziffern und Sonderzeichen
- §# Wechsel zu den Sonderzeichen
- ABC** Wechsel zu den Buchstaben
- Leerzeicheneingabe
- < Verschieben des Cursors innerhalb der Eingabezeile nach hinten
- > Verschieben des Cursors innerhalb der Eingabezeile nach vorn

Suchen

Durch das Betätigen der Tastatur-Funktionstaste erscheint das erforderliche Zeichen in der Eingabezeile **A** » [Abb. 4](#).

Während der Zeicheneingabe erfolgt die Suche der meist zutreffenden Einträge mit bereits eingegebenen Zeichen. Es ist also nicht immer notwendig, den gesamten Eintragsnamen einzugeben.

Bei zusammengesetzten Begriffen (z. B. Lorem Ipsum) nicht vergessen, das Leerzeichen mit einzugeben.

Der zu suchende Eintrag (z. B. ein Telefonkontakt) ist einschließlich der Sonderzeichen (Diakritika) einzugeben.

In der Funktionstaste ⌘ wird die Anzahl der zutreffenden ausgesuchten Einträge angezeigt. Durch Drücken dieser Taste wird eine Liste der entsprechenden Einträge geöffnet.

Die Nummern 1-99 geben die Anzahl der entsprechenden Einträge an. Wurden mehr als 99 Einträge gefunden, dann werden statt einer Nummer die Symbole *-* angezeigt. Bei 5 und weniger gefundenen Einträgen wird automatisch eine Liste mit den gefundenen Einträgen geöffnet.

Eingeben

Durch das Betätigen der Tastatur-Funktionstaste erscheint das erforderliche Zeichen in der Eingabezeile **A** » [Abb. 4](#).

Durch Betätigen der Funktionstaste **OK** wird der Eingabevorgang beendet.

Bedienung über das MAXI DOT-Display

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

- Bedienung mittels der Tasten am Bedienungshebel _____ 9
- Bedienung des Menüs Audio (Radio/Medien) mittels der Tasten/Einstellräder am Multifunktionslenkrad _____ 9
- Bedienung des Menüs Telefon mittels der Tasten/Einstellräder am Multifunktionslenkrad _____ 11

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » [Seite 4](#), *Wichtige Hinweise*.

Einige Gerätemenüs werden auch im MAXI DOT¹⁾-Display angezeigt. ▶

¹⁾ Beschreibung der Anzeige im MAXI DOT-Display » *Betriebsanleitung*, Kapitel *Informationssystem*.

Ausstattungsabhängig können diese mittels der Tasten am Bedienungshebel oder mittels der Tasten/Einstellräder am Multifunktionslenkrad bedient werden.

Bedienung mittels der Tasten am Bedienungshebel

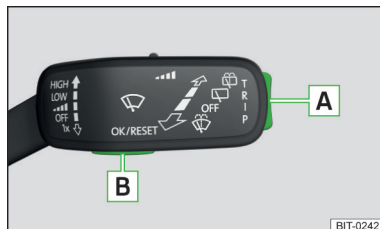


Abb. 5
Tasten am Bedienungshebel

Die im MAXI DOT-Display angezeigten einzelnen Menüs und deren Menüpunkte können mit den Tasten am Bedienungshebel wie folgt bedient werden.

Funktionen der Tasten am Bedienungshebel

Taste » Abb. 5	Aktion	Funktion
A	Langes Drücken oben oder unten	Hauptmenü anzeigen
A	Kurzes Drücken oben oder unten	Zwischen Menüpunkten bzw. Menüs wechseln
B	Kurzes Drücken	Menüpunkt bzw. Menü bestätigen

Bedienung des Menüs Audio (Radio/Medien) mittels der Tasten/Einstellräder am Multifunktionslenkrad

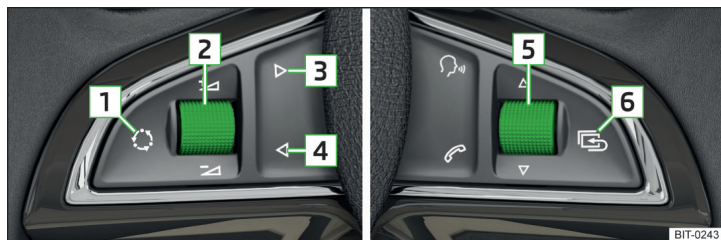


Abb. 6 Multifunktionslenkrad - Menü Audio

» Im Hauptmenü des MAXI DOT-Displays den Menüpunkt Audio wählen.

Die im MAXI DOT-Display angezeigten Informationen

■ Radio - Menü Radio

- Aktueller Frequenzbereich des Radiosenders.
- Name des aktuell gespielten Senders (wenn weniger als 5 davon empfangbar sind).
- Liste von empfangbaren Radiosendern mit der Wahlmöglichkeit (wenn mehr als 5 davon empfangbar sind).
- TP-Verkehrsdurchsagen.

■ Medien - Menü Medien

- Titelname.


Bedientasten und Einstellräder des Menüs Audio - Radio/Medien

Taste/Einstellrad » Abb. 6	Aktion	Funktion	
		Radio	Medien
1	Kurzes Drücken	Quelle wechseln (Frequenzbereiche und angeschlossene Audioquellen wechseln)	
1	Langes Drücken	Zwischen den Menüs Radio und Medien wechseln und den letzten Kontextzustand abrufen (z. B. der zuletzt gespielte Radiosender oder Titel)	
2	Kurzes Drücken	Ton aus- / einschalten	Titelwiedergabe stoppen/einschalten
2	Nach oben drehen	Lautstärke erhöhen	
2	Nach unten drehen	Lautstärke verringern	

Taste/Einstellrad » Abb. 6	Aktion	Funktion	
		Radio	Medien
3	Kurzes Drücken	Zum nächsten gespeicherten Radiosender wechseln Verkehrsmeldung unterbrechen	Zum nächsten Titel wechseln ^{a)}
3	Halten und loslassen	Innerhalb des Frequenzbereichs in gewünschter Richtung wechseln; nach Loslassen der Taste wird der Suchlauf des nächsten Senders gestartet Verkehrsmeldung unterbrechen	Schneller Vorlauf ^{a)}
4	Kurzes Drücken	Zum vorherigen gespeicherten Radiosender wechseln Verkehrsmeldung unterbrechen	Zum vorherigen Titel innerhalb von 3 s der Titelwiedergabe wechseln, nach 3 s zum Titelanfang wechseln ^{a)}
4	Halten und loslassen	Innerhalb des Frequenzbereichs in gewünschter Richtung wechseln; nach Loslassen der Taste wird der Suchlauf des nächsten Senders gestartet Verkehrsmeldung unterbrechen	Schneller Rücklauf
5	Kurzes Drücken	Verkehrsmeldung unterbrechen	Ohne Funktion
5	Nach oben drehen	Liste verfügbarer Sender anzeigen Nach oben blättern	Zum vorherigen Titel innerhalb von 3 s der Titelwiedergabe wechseln, nach 3 s zum Titelanfang wechseln ^{a)}
5	Nach unten drehen	Liste verfügbarer Sender anzeigen Nach unten blättern	Zum nächsten Titel wechseln ^{a)}
6	Kurzes Drücken	Im Menü um eine Ebene höher zurückkehren	
6	Langes Drücken	Zum Hauptmenü des MAXI DOT-Displays zurückkehren	

^{a)} Gilt nicht für AUX.

i Hinweis

Die Taste mit dem Symbol  für die Sprachbedienung wird vom Gerät nicht unterstützt.

Bedienung des Menüs Telefon mittels der Tasten/Einstellräder am Multifunktionslenkrad

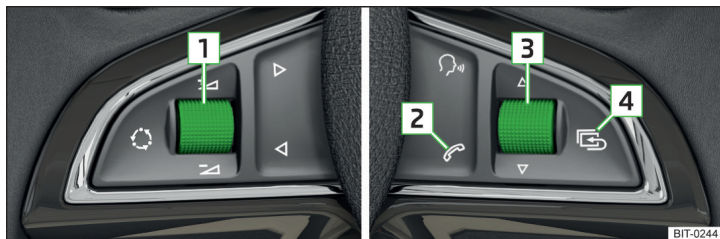


Abb. 7 Multifunktionslenkrad - Menü Telefon

► Im Hauptmenü des MAXI DOT-Displays den Menüpunkt Telefon wählen.

Bedientasten und Einstellräder des Menüs Telefon

Taste/ Einstell- rad » Abb. 7	Aktion	Funktion
	Kurzes Drücken	Ton aus- / einschalten
	Nach oben drehen	Lautstärke erhöhen
	Nach unten drehen	Lautstärke verringern
	Kurzes Drücken	Gespräch annehmen, Gespräch beenden, Eingang in das Menü Telefon , Anrufliste, gewählten Kontakt anrufen
	Langes Drücken	Gespräch ablehnen, den letzten Anruf wiederholen (redial)
	Nach oben/unten drehen	Anrufliste, vorheriger/nachfolgender Menüpunkt
	Kurzes Drücken	Gewählten Menüpunkt bestätigen

Taste/ Einstell- rad » Abb. 7	Aktion	Funktion
	Kurzes Drücken	Im Menü um eine Ebene höher zurückkehren
	Langes Drücken	Zum Hauptmenü des MAXI DOT-Displays zurückkehren

Funktion der Telefongespräche im MAXI DOT-Display

Kontextabhängig können im Menü **Telefon** folgende Funktionen ausgeführt werden.

Eingehender Anruf

- Annehmen** - Gespräch annehmen
- Ablehnen** - Gespräch ablehnen
- Ignorieren** - Rufton stummschalten

Abgehender Anruf

- Abbrechen** - Anruf beenden

Laufender Anruf

- Beenden** - Gespräch beenden
- Mikro aus** - Mikrofon ausschalten
- Mikro ein** - Mikrofon einschalten
- Privat** - Freisprecheinrichtung ausschalten (Gesprächswiedergabe mittels des Telefons)

Freisprechen - Freisprecheinrichtung einschalten (Gesprächswiedergabe mittels des Geräts)

Symbole im MAXI DOT-Display

Symbol	Bedeutung
	Ladezustand des Telefonakkus ^{a)}
	Signalstärke ^{a)}
	Ein Telefon ist mit dem Gerät verbunden

Symbol	Bedeutung
☎	Anrufe in Abwesenheit (gibt es mehrere Anrufe in Abwesenheit, wird neben dem Symbol die Anzahl der Anrufe in Abwesenheit angezeigt)
▷	Roaming (vor dem Namen des Mobilfunknetzbetreibers) ³⁾

³⁾ Diese Funktion wird nur von einigen Telefonen unterstützt.

Anrufliste

Im Menü **Telefon** kann nur die Anrufliste angezeigt und verwendet werden¹⁾.

Enthält die Anrufliste keine Einträge, erscheint im MAXI DOT-Display die folgende Meldung **Keine Einträge vorhanden**.

In der Anrufliste werden zu den einzelnen Einträgen folgende Symbole angezeigt.

Symbol	Bedeutung
☎	Eingehender Anruf
☎	Abgehender Anruf
☎	Anruf in Abwesenheit

i Hinweis

Die Taste mit dem Symbol ☎ für die Sprachbedienung wird vom Gerät nicht unterstützt.

¹⁾ Diese Funktion wird nur von einigen Telefonen unterstützt.

Geräteeinstellungen

Menü Sound

📖 Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Klangeinstellungen _____ 12

**In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen
» Seite 4, Wichtige Hinweise.**

Dieses Kapitel behandelt die Klangeinstellung des Geräts sowie die Lautstärkeeinstellung der angeschlossenen Geräte.

Klangeinstellungen



Abb. 8 Einstellung des Equalizers / Einstellung des Klagschwerpunkts

› Die Taste **SOUND** betätigen.

oder

› Im Menü **Radio** oder **Medien** die Funktionstaste **☎** → **Klang** betätigen.

- **Lautstärke** - Lautstärkeeinstellung
- **Verkehrsmeldungen** - Lautstärkeeinstellung der Verkehrsfunkmeldungen (TP)
- **Maximale Einschallautstärke** - Einstellung der maximalen Lautstärke nach dem Einschalten des Geräts

- **Lautstärkeanpassung (GALA)** - Lautstärkenerhöhung bei Geschwindigkeitserhöhung
- **AUX-Lautstärke** - Lautstärkeeinstellung des über AUX angeschlossenen Geräts
 - **Leise** - geringe Lautstärke
 - **Mittel** - mittlere Lautstärke
 - **Laut** - hohe Lautstärke
- **iPod-Lautstärke** - Lautstärkeeinstellung des mittels USB angeschlossenen Apple-Geräts
 - **Leise** - geringe Lautstärke
 - **Mittel** - mittlere Lautstärke
 - **Laut** - hohe Lautstärke
- **Bluetooth-Audio** - Lautstärkeeinstellung des über das Bluetooth®-Audioprofil angeschlossenen Geräts
 - **Leise** - geringe Lautstärke
 - **Mittel** - mittlere Lautstärke
 - **Laut** - hohe Lautstärke
- **Entertainmentabsenkung** - Absenkung der Audiolautstärke (z. B. Radiolautstärke) bei aktivierter Einparkhilfe » [Seite 51](#)
 - **Aus** - ausgeschaltet
 - **Schwach** - schwache Absenkung
 - **Mittel** - mittlere Absenkung
 - **Stark** - starke Absenkung
- **Tiefen - Mitten - Höhen** - Einstellung des Equalizers (Tiefen, Mitten und Höhen)
 - **Zurücksetzen** - Grundeinstellung des Klangschwerpunkts
- **Balance - Fader** - Einstellung des Klangschwerpunkts zwischen links und rechts, vorn und hinten
- **ŠKODA Surround** - Ein-/Ausschalten des Raumklangs
- **Virtual Subwoofer** - Ein-/Ausschalten des virtuellen Basstöners (Vertiefung der Basseffekte)
- **Bestätigungston** - Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons bei Bildschirmberührung

Menü Setup

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	13
Bildschirmeinstellungen	14
Zeit- und Datumseinstellungen	14
Tastatureinstellungen	14
Einstellung der zusätzlichen Tastatursprachen	14
Einstellungen der Einheiten	14
Datenübertragung mobiler Geräte	15
Sichere Entnahme der Audioquelle	15
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	15
Bluetooth®-Einstellungen	15
Systeminformationen	15

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » [Seite 4](#), [Wichtige Hinweise](#).

Dieses Kapitel behandelt die Geräteeinstellungen.

Hauptmenü

Im Hauptmenü können die Grundparameter des Geräts eingestellt werden.

Hauptmenü aufrufen

► Die Taste  betätigen.

- **Bildschirm** - Bildschirmeinstellungen » [Seite 14](#)
- **Zeit und Datum** - Zeit- und Datumseinstellungen » [Seite 14](#)
- **Sprache/Language** - Festlegung der Gerätesprache¹⁾
- **Tastatur:** - Tastaturdarstellung für Texteingaben » [Seite 14](#)
- **Zusätzliche Tastatursprachen** - Möglichkeit, andere als für die gewählte Sprache gültige Zeichen einzugeben » [Seite 14](#)
- **Einheiten** - Einstellungen der Einheiten » [Seite 14](#)
- **Datenübertragung mobile Geräte** - Einstellung der Datenübertragung in angeschlossene externe Geräte » [Seite 15](#)

¹⁾ Die korrekte Anzeige von landesspezifischen Zeichen (z. B. bei ID3-Tag-Informationen) kann nicht immer gewährleistet werden.

- **Sicher entfernen** - sichere Entnahme der angeschlossenen Audioquelle / des Datenträgers » [Seite 15](#)
- **Werkseinstellungen** - Zurücksetzen auf Werkseinstellungen » [Seite 15](#)
- **Bluetooth** - Einstellungen der Bluetooth®-Funktion » [Seite 15](#)
- **Systeminformationen** - Anzeige der Systeminformationen » [Seite 15](#)
- **Copyright** - Informationen zu verwendeten Lizenzen und Urheberrechten (nur in englischer Sprache verfügbar)

Bildschirmeinstellungen

- › Die Taste **SETUP** → **Bildschirm** betätigen.
- **Bildschirm aus (in 10 s)** - Ein-/Ausschalten des Bildschirms
- **Helligkeitsstufe**: - Einstellung der Helligkeitsstufe des Bildschirms
 - **Hellste** - hellste Stufe
 - **Heller** - hellere Stufe
 - **Mittel** - mittlere Stufe
 - **Dunkler** - dunklere Stufe
 - **Dunkelste** - dunkelste Stufe
- **Bestätigungston** - Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons bei Bildschirmberührung
- **Zeit anzeigen im Standby-Modus** - Zeit- und Datumsanzeige im Bildschirm bei eingeschalteter Zündung und ausgeschaltetem Gerät

Zeit- und Datumseinstellungen

- › Die Taste **SETUP** → **Zeit und Datum** betätigen.
- **Zeit**: - Zeiteinstellungen
- **Sommerzeit** - Ein-/Ausschalten der Sommerzeiteinstellung
- **Zeitzone**: - Wahl der Zeitzone
- **Zeitformat**: - Einstellung des Zeitformats
 - **12h**
 - **24h**
- **Datum**: - Datumseinstellungen
- **Datumsformat**: - Einstellung des Datumsformats
 - **TT.MM.JJJJ** - Tag - Monat - Jahr
 - **JJJJ-MM-TT** - Jahr - Monat - Tag
 - **MM-TT-JJJJ** - Monat - Tag - Jahr

Tastatureinstellungen

- › Die Taste **SETUP** → **Tastatur**: betätigen.

Es kann zwischen zwei Arten der Tastaturzeichenanordnung gewählt werden » [Seite 8](#), *Alphanumerische Tastatur*.

- **ABC** - Tastaturzeichen in alphabetischer Reihenfolge
- **QWERTZ** - Tastaturzeichen im QWERTZ- bzw. QWERTY-System

Einstellung der zusätzlichen Tastatursprachen

- › Die Taste **SETUP** → **Zusätzliche Tastatursprachen** betätigen.

In diesem Menü kann die Tastaturzeichenanordnung für die jeweilige Sprache gewählt und hiermit die Option für eine schnelle Eingabe von den in der gewählten Sprache verwendeten Zeichen erweitert werden.

Ein Wechsel zwischen den gewählten Sprachen kann dann im Eingabebildschirm mit Tastatur durch Betätigen der Funktionstaste **↻** » [Seite 8](#) erfolgen.

Einstellungen der Einheiten

- › Die Taste **SETUP** → **Einheiten** betätigen.

- **Abstand**: - Entfernungseinheiten
 - **km** - Kilometer
 - **mi** - Meilen
- **Geschwindigkeit**: - Geschwindigkeitseinheiten
 - **km/h** - Kilometer pro Stunde
 - **mph** - Meilen pro Stunde
- **Temperatur**: - Temperatureinheiten
 - **°C** - Grad Celsius
 - **°F** - Grad Fahrenheit
- **Volumen**: - Volumeneinheiten
 - **l** - Liter
 - **gal (US)** - Gallonen (US)
 - **gal (UK)** - Gallonen (UK)
- **Verbrauch**: - Verbrauchseinheiten
 - **l/100km** - Liter pro 100 Kilometer
 - **km/l** - Kilometer pro Liter
 - **mpg (US)** - Meilen pro Gallone (US)
 - **mpg (UK)** - Meilen pro Gallone (UK)
- **Druck**: - Druckeinheiten für Reifendruck
 - **kPa** - Kilopascal
 - **bar** - bar
 - **psi** - Pfund pro Quadratzoll

Datenübertragung mobiler Geräte

› Die Taste **SETUP** → **Datenübertragung mobile Geräte** betätigen.

Die eingeschaltete Funktion ermöglicht eine Übertragung der Fahrzeugdaten für Anwendungen in angeschlossenen Geräten (z. B. MirrorLink™-Anwendungen).

- **Datenübertragung für Apps aktivieren** - Ein-/Ausschalten der Datenübertragung

Sichere Entnahme der Audioquelle

› Die Taste **SETUP** → **Sicher entfernen** betätigen.

- **SD-Karte** - sichere Entnahme der SD-Speicherkarte
- **USB** - sichere Entnahme der USB-Quelle

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

› Die Taste **SETUP** → **Werkseinstellungen** betätigen.

- **Alle Einstellungen/Daten zurücksetzen** - Menü für die Wiederherstellung aller Einstellungen
 - **Auf Werkseinstellungen zurücksetzen** - Zurücksetzen auf alle Werkseinstellungen
- **Einzelne Einstellungen/Daten zurücksetzen** - Menü für die Wiederherstellung einzelner Einstellungen
 - **Klang** - Zurücksetzen auf Klangeinstellungen
 - **Radio** - Zurücksetzen auf Radioeinstellungen
 - **Fahrzeug** - Zurücksetzen auf Einstellungen der Fahrzeugsysteme
 - **Telefon** - Zurücksetzen auf Telefoneinstellungen
 - **Medien** - Zurücksetzen auf Medieneinstellungen
 - **System** - Zurücksetzen auf Systemeinstellungen
 - **MirrorLink™** - Zurücksetzen auf Einstellungen der MirrorLink™-Funktion

Bluetooth®-Einstellungen

› Die Taste **SETUP** → **Bluetooth** betätigen.

- **Bluetooth** - Ein-/Ausschalten der Bluetooth®-Funktion
- **Sichtbarkeit:** - Ein-/Ausschalten der Sichtbarkeit der Bluetooth®-Einheit für andere Geräte
 - **Sichtbar** - stetiges Einschalten der Sichtbarkeit
 - **Nicht sichtbar** - Ausschalten der Sichtbarkeit
- **Name:** - Öffnen des Eingabebildschirms mit Tastatur - Änderung des Gerätenamens
- **Gekoppelte Geräte** - Anzeige der Liste gekoppelter Bluetooth®-Geräte, Anschließen bzw. Löschen eines gekoppelten Geräts, Löschen der Liste gekoppelter Geräte
 - **Alle lös.** - Löschen aller gekoppelten Bluetooth®-Geräte
 - **🗑️** - Löschen des gekoppelten Bluetooth®-Geräts
- **Geräte suchen** - Suche verfügbarer externer Geräte mit aktivierter Bluetooth®-Funktion und eingeschalteter Sichtbarkeit
- **Bluetooth-Audio (A2DP/AVRCP)** - Ein-/Ausschalten der Anschlussmöglichkeit des Bluetooth®-Profils A2DP bzw. AVRCP¹⁾

Systeminformationen

› Die Taste **SETUP** → **Systeminformationen** betätigen.

- **Teilenummer Gerät:** ... - Teilenummer des Geräts
- **Hardware:** ... - Version der verwendeten Hardware
- **Software:** ... - Version der verwendeten Software
- **Medien-Codec:** ... - Version der Medien-Codecs
- **Software aktualisieren** - Funktionstaste für die Software-Aktualisierung

Die Informationen zu verfügbaren Software-Aktualisierungen sind den ŠKODA-Internetseiten www.infotainment.skoda-auto.com zu entnehmen.

¹⁾ A2DP bzw. AVRCP sind Bluetooth®-Profile, die Multimediafunktionen unterstützen.

Radio

Bedienung

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	16
Radiotext und DAB-Bilderpräsentation	17
Frequenzbereich wählen	17
Liste verfügbarer Sender	17
Verfügbare Sender wählen und suchen	18
Radiosender speichern	18
Senderlogos	19
TP-Verkehrsfunk	19

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen
» Seite 4, Wichtige Hinweise.

Das Gerät ermöglicht den analogen Radioempfang der FM- und AM-Frequenzbereiche sowie den digitalen Radioempfang DAB.

! VORSICHT

Bei Fahrzeugen mit Scheibenantennen die Scheiben nicht mit Folien oder metallbeschichteten Aufklebern versehen - dies kann zu Empfangsstörungen führen.

i Hinweis

- Parkhäuser, Tunnel, Hochhäuser oder Berge können das Radiosignal insofern stören, dass es zu einem völligen Ausfall kommen kann.
- In Ländern, in denen die RDS-Funktion nicht unterstützt wird, empfehlen wir, die AF- und bzw. auch die RDS-Funktion auszuschalten.

Hauptmenü

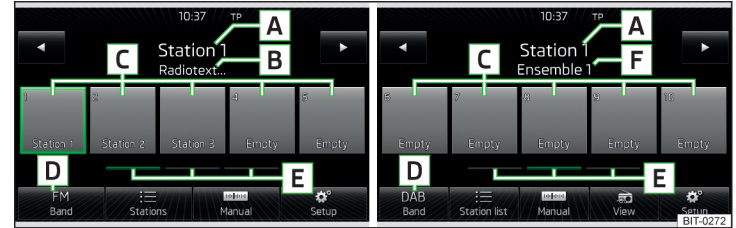


Abb. 9 Hauptmenü FM und AM / Hauptmenü DAB

📖 Lesen und beachten Sie zuerst ! auf Seite 16.

Hauptmenü aufrufen

➤ Die Taste **RADIO** betätigen.

Hauptmenü - Informationen und Funktionstasten » Abb. 9

- A** Der gewählte Radiosender (Bezeichnung oder Frequenz)
- B** Radiotext
- C** Stationstasten
- D** Wahl des Rundfunkbereichs (FM / AM / DAB)
- E** Wahl der Speichergruppe des Geräts
- F** Bezeichnung der DAB-Gruppe

◀▶ Senderwechsel in der Liste verfügbarer Sender / unter den Stationstasten (Einstellung des Menüs **Pfeiltasten**: » Seite 20, *Einstellungen*)

☰ Liste der verfügbaren Sender » Seite 17

🔍 Manuelle/halbautomatische Sendersuche » Seite 18

📄 Radiotextanzeige und DAB-Bilderpräsentation » Seite 17

⚙️ Einstellungen des Menüs **Radio** » Seite 20

Informationssymbole im Bildschirm

Symbol	Bedeutung
TP	Verkehrsfunksender
no TP	Verkehrsfunksignal ist nicht verfügbar oder gewählter Sender ist kein Verkehrsfunksender
RDS OFF	RDS-Funktion ist ausgeschaltet (FM)

Symbol	Bedeutung
AF OFF	Alternativfrequenz AF ist ausgeschaltet (FM)
	Signal ist nicht verfügbar (DAB)

Erfolgt ein durchgehender Wechsel eines angezeigten Sendernamens (dynamischer Text), dann besteht die Möglichkeit, den aktuellen Text zu fixieren, indem auf den Bildschirm im Bereich des Sendernamens **[A]** » Abb. 9 länger gedrückt wird. Der Sendername wird wieder komplett angezeigt, indem im Bereich des Sendernamens erneut länger gedrückt wird.

Radiotext und DAB-Bilderpräsentation

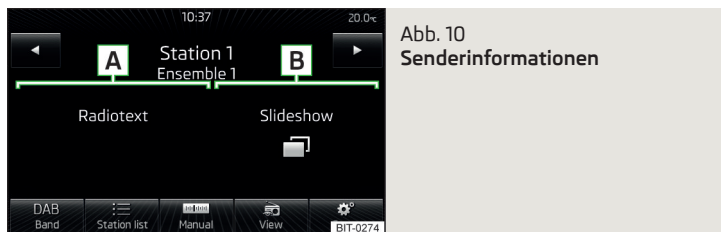


Abb. 10
Senderinformationen

Lesen und beachten Sie zuerst **[!]** auf Seite 16.

Der Radioempfang DAB ermöglicht die Übertragung von mehreren Sendern in einer Gruppe (Ensemble) auf einer Frequenz. Weiter ermöglicht es die Übertragung von Zusatzdaten und Informationen (z. B. Nachrichten, Sport, Wetter, Warnungen etc.).

Die Anzeigeoptionen für diese Informationen im Bildschirm können im folgenden Menü eingestellt werden.

► Im Menü **Radio** die Funktionstaste **DAB** → betätigen.

- **Speicherliste** - Anzeige des DAB-Hauptmenüs » Abb. 9 auf Seite 16
- **W. abgespielt** - Anzeige von Informationen zum DAB-Sender, von Begleittext (Radiotext) **[A]** und Bilderpräsentation **[B]**
- **Radiotext** - nur eine Radiotexteinblendung
- **Slideshow** - nur eine Darstellung der Bilderpräsentation (die Präsentation geht in Vollbilddarstellung über; gilt nicht, wenn der Sender nur ein Logo ausstrahlt)

[i] Hinweis

- Wird der Bildschirm im Bereich des Radiotextes **[A]** berührt, dann wird nur dieser Text in der Vollbilddarstellung angezeigt.
- Wird der Bildschirm im Bereich der Bilderpräsentation **[B]** berührt, dann wird nur diese Präsentation in der Vollbilddarstellung angezeigt (gilt nicht, wenn der Sender nur ein Logo ausstrahlt).

Frequenzbereich wählen

Lesen und beachten Sie zuerst **[!]** auf Seite 16.

► Wiederholt die Taste **[RADIO]** betätigen.

oder

► Die Funktionstaste **[D]** » Abb. 9 auf Seite 16 betätigen und den gewünschten Bereich wählen.

Liste verfügbarer Sender



Abb. 11 Beispiel der Liste verfügbarer Sender: FM/DAB

Lesen und beachten Sie zuerst **[!]** auf Seite 16.

Die Sender mit ausreichend starkem Signal sind der **Liste verfügbarer Sender** zu entnehmen.

Liste verfügbarer Sender anzeigen

► Im Menü **Radio** die Funktionstaste **≡** betätigen.

Liste verfügbarer Sender - Informationssymbole und Funktionstasten

Symbol	Bedeutung
☆	Radiosender, der unter einer Stationstaste gespeichert ist
▶	Aktuell gespielter Radiosender
TP	Verkehrsfunksender
Pop (z. B.)	Typ des ausgestrahlten Programms (FM)
R2 (z. B.)	Typ der Regionalsendung (FM)
📶	Der Senderempfang ist nicht verfügbar (DAB)
📶	Der Senderempfang ist nicht sicher (DAB)
📺	Radiosender mit Bildausstrahlung (sog. Slideshow) (DAB)

Senderliste aktualisieren

Im FM-Bereich wird die Senderliste durchgehend automatisch aktualisiert.

Im FM- und DAB-Bereich ist eine manuelle Aktualisierung durch Drücken der Funktionstaste  durchzuführen.

Sender in der Senderliste (FM) sortieren

- **Alphabet** - alphabetische Sortierung laut Sendernamen
- **Gruppe** - Sortierung laut Programm-Identifikation des ausgestrahlten Programms (PI-Code des Radiosenders)



Verfügbare Sender wählen und suchen

 **Lesen und beachten Sie zuerst  auf Seite 16.**

Sender aus der Liste verfügbarer Sender wählen


Das Gerät sucht im Hintergrund automatisch nach verfügbaren Radiosendern, unter denen unmittelbar nach dem Einschalten des Geräts gewählt werden kann.

Ein Radiosender aus der Liste verfügbarer Sender kann auf eine der folgenden Arten gewählt werden.


- Im Menü **Radio** die Funktionstaste  oder  im oberen Bildschirmbereich betätigen.

Es wird zum vorherigen bzw. nächsten Sender gewechselt.

oder






- Im Menü **Radio** die Funktionstaste  betätigen. Die Liste verfügbarer Sender wird geöffnet » [Seite 17](#).
- Den gewünschten Sender wählen.

Manuelle Wahl eines Radiosenders

- Im Menü **Radio** die Funktionstaste  betätigen.

Es wird die Skala des aktuellen Frequenzbereichs angezeigt.

Den gewünschten Sender auf eine der folgenden Arten einstellen.

- Die Funktionstaste  oder  im oberen Bildschirmbereich (Wechsel zum nächsten verfügbaren Sender) betätigen.
- Die Funktionstaste  oder  im unteren Bildschirmbereich betätigen und den gewünschten Wert des Frequenzbereichs einstellen.
- Den rechten Regler  » [Abb. 1 auf Seite 5](#) (Bewegung über die Skala des Frequenzbereichs) drehen.
- Durch Fingerberührung den Schieberegler über die Skala des Frequenzbereichs bewegen.

Das Menü für die manuelle Suche durch Drücken des rechten Reglers  » [Abb. 1 auf Seite 5](#) schließen.

Sendersuchlauf

- Die Funktionstaste  oder  halten.

Es wird der Suchlauf in der gewählten Richtung gestartet und am nächsten Sender mit ausreichend starkem Signal gestoppt.

Verfügbare Radiosender durchsuchen (Scan)

- Den rechten Regler  » [Abb. 1 auf Seite 5](#) drücken.

oder

- Im Menü **Radio** die Funktionstaste  → **Scan** betätigen.

Der Suchlauf wird gestartet.

Die Funktion spielt nacheinander alle empfangbaren Sender für jeweils einige Sekunden an.

Durch Betätigen jeder beliebigen Funktionstaste im Gerätebildschirm wird der Suchlauf beendet.

Der aktuelle Sender wird wiedergegeben.

Radiosender speichern

 **Lesen und beachten Sie zuerst  auf Seite 16.**

Für jeden Rundfunkbereich (FM / AM / DAB) stehen jeweils 15 Stationstasten zum Speichern der Radiosender zur Verfügung. Diese Stationstasten sind in drei Speichergruppen unterteilt. ▶

Ein Radiosender kann im Gerätespeicher auf eine der folgenden Arten gespeichert werden.

Sender aus dem Menü Radio speichern

› Im Menü **Radio** die gewünschte Stationstaste **[C]** » **Abb. 9 auf Seite 16** so lange gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.

War unter der gewünschten Position ein Sender bereits gespeichert, dann wird dieser durch den aktuell eingestellten Sender ersetzt.

Sender aus der Senderliste speichern

› In der Liste verfügbarer Sender » **Seite 17** die Funktionstaste des gewünschten Senders länger betätigen.

Es wird eine Auflistung von Stationstasten **[C]** sowie eine Auflistung von Funktionstasten für die Speichergruppen **[E]** » **Abb. 9 auf Seite 16** angezeigt.

- › Eine Speichergruppe wählen.
- › Die Stationstaste betätigen.

Der Sender wird unter der gewählten Stationstaste gespeichert.

Senderlogos

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst** **[!]** **auf Seite 16.**

Bei den Stationstasten **[C]** » **Abb. 9 auf Seite 16** können Logos (Bilder) der Radiosender zugeordnet/entfernt werden.

Senderlogo automatisch speichern (FM / DAB)

- › Noch **vor dem Speichern** der Radiosender unter den Stationstasten im Menü **Radio** die Funktionstaste **[!]** → **Erweiterte Einstellungen** betätigen.
- › Den Menüpunkt **Automatische Speicherung Senderlogos** aktivieren » **Seite 20, Erweiterte Einstellungen (FM)** bzw. » **Seite 20, Erweiterte Einstellungen (DAB)**.

Beim Speichern des Senders unter einer Stationstaste wird diesem Sender ein Logo aus dem Gerätespeicher zugeordnet, soweit dieses Logo im Speicher vorhanden ist.

Senderlogo manuell zuordnen

Bei den **bereits gespeicherten** Sendern kann ein Logo manuell zugeordnet bzw. entfernt werden.

› Die Funktionstaste **[!]** → **Senderlogos** betätigen.

Es wird ein Menü mit Stationstasten für Radiosender angezeigt.

› Die Stationstaste für den Sender betätigen, dem man ein Logo zuordnen möchte.

Es wird ein Menü mit Datenträgern (CD, SD-Karte, USB) angezeigt.

› Im jeweiligen Datenträger ist das gewünschte Bild auszuwählen.

Durch die Auswahl des Bilds wird dieses der jeweiligen Stationstaste zugeordnet.

Senderlogo manuell entfernen

› Die Funktionstaste **[!]** → **Senderlogos** betätigen.

Es wird ein Menü mit Stationstasten für Radiosender angezeigt.

› Die Stationstaste für den Sender betätigen, von dem man ein Logo entfernen möchte.

Das Logo wird von der Stationstaste entfernt.

[i] Hinweis

- Folgende Bildformate werden unterstützt: jpg, gif, png, bmp.
- Wir empfehlen eine Bildauflösung bis zu 500x500 Pixel.
- Die Informationen zur verfügbaren Aktualisierung der Radiosenderlogos sind den ŠKODA-Internetseiten **www.infotainment.skoda-auto.com** zu entnehmen.

TP-Verkehrsfunk

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst** **[!]** **auf Seite 16.**

Diese Funktion ermöglicht den Empfang von Verkehrsmeldungen.

Verkehrsfunkempfang ein-/ausschalten

› Die Taste **[TP]** betätigen.

oder

- › Im Menü **Radio** die Funktionstaste **[!]** betätigen.
- › Den Menüpunkt **Verkehrsfunk (TP)** aktivieren bzw. deaktivieren.

Aktuelle Verkehrsmeldungen

Während einer Verkehrsdurchsage wird das folgende Menü angezeigt.

- › **Abbrechen** - Unterbrechung der aktuellen Verkehrsmeldung. Die TP-Funktion bleibt weiterhin aktiviert.
- › **Deaktivieren** - Unterbrechung der aktuellen Verkehrsmeldung und Ausschalten der TP-Funktion. ▶

i Hinweis

- Sollte der aktuell eingestellte Radiosender keine Verkehrsmeldungen ausstrahlen oder ist dessen Signal nicht verfügbar, dann sucht das Gerät im Hintergrund automatisch nach einem anderen Verkehrsfunksender.
- Während der Wiedergabe im Menü **Medien** oder eines Radiosenders im AM-Frequenzbereich wird der Verkehrsfunk vom zuletzt gewählten FM-Radiosender empfangen.

Einstellungen

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Einstellungen	20
Erweiterte Einstellungen (FM)	20
Erweiterte Einstellungen (DAB)	20



In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen
» [Seite 4](#), *Wichtige Hinweise*.

Die Grundeinstellung der Funktionen des Menüs **Radio** ist für alle Rundfunkbereiche gleich.

Der Menüpunkt **Erweiterte Einstellungen** ist für FM und DAB unterschiedlich. Der AM-Rundfunkbereich hat diesen Menüpunkt nicht.


Einstellungen

» Im Menü **Radio** die Funktionstaste  betätigen.

- **Klang** - Klangeinstellungen » [Seite 12](#), *Klangeinstellungen*
- **Scan** - Anspielautomatik aller empfangbaren Sender des aktuellen Frequenzbereichs für jeweils etwa 5 Sekunden
- **Pfeiltasten**: - Einstellung der Funktion des Senderwechsels im Menü **Radio**
 - **Speicherliste** - Wechsel zwischen den unter den Stationstasten gespeicherten Sendern
 - **Senderliste** - Wechsel zwischen allen empfangbaren Radiosendern des gewählten Frequenzbereichs
- **Verkehrsfunk (TP)** - Ein-/Ausschalten des Verkehrsfunkempfangs
- **Speicher löschen** - Löschen der Stationstasten
 -  - Löschen eines konkreten Senders
 -  **Alle löschen** - Löschen aller gespeicherten Sender


- **Senderlogos** - manuelle Zuordnung/Entfernung des Senderlogos » [Seite 19](#), *Senderlogos*
- **Radiotext** - Ein-/Ausschalten der Radiotexteinblendung (nur FM und DAB)
- **Erweiterte Einstellungen** - eine weitere Einstellung, die abhängig vom gewählten Rundfunkbereich unterschiedlich ist (nur FM und DAB)

Erweiterte Einstellungen (FM)

» Im Menü **Radio** den FM-Bereich wählen und die Funktionstaste  → **Erweiterte Einstellungen** betätigen.

- **Alternativfrequenz (AF)** - Ein-/Ausschalten der Suche alternativer Frequenzen des aktuell gehörten Senders, beim Ausschalten wird im Gerätebildschirm **AF aus** angezeigt
- **Radiodatensystem (RDS)** - Ein-/Ausschalten der RDS-Funktion
- **RDS Regional**: - Ein-/Ausschalten der automatischen Verfolgung von regional verwandten Sendern
 - **Fix** - der gewählte regionale Sender wird stetig beibehalten. Bei Signalverlust ist ein anderer Regionalsender manuell einzustellen.
 - **Automatisch** - automatische Wahl des Senders mit dem aktuell besten Empfang. Bei Empfangsverlust in der gegebenen Region wird automatisch eine andere verfügbare Region eingestellt.
- **Automatische Speicherung Senderlogos** - automatische Speicherung des Senderlogos » [Seite 19](#), *Senderlogos*

Erweiterte Einstellungen (DAB)

» Im Menü **Radio** den DAB-Bereich wählen und die Funktionstaste  → **Erweiterte Einstellungen** betätigen.

- **Automatische Speicherung Senderlogos** - automatische Speicherung des Logos zum erkannten Sender » [Seite 19](#)
- **DAB-Verkehrsdurchsagen** - Ein-/Ausschalten der DAB-Durchsagen
- **Andere DAB-Durchsagen** - Ein-/Ausschalten von anderen Durchsagen (z. B. Warnungen, Regionalwetter, Sportreportagen, Finanznachrichten)
- **DAB - DAB Programmverfolgung** - Ein-/Ausschalten der automatischen DAB-Programmverfolgung in anderen Sendergruppen
- **Automatischer Wechsel DAB - FM** - Ein-/Ausschalten der automatischen Umschaltung von DAB in den FM-Frequenzbereich bei DAB-Signalverlust
- **L-Band** - Ein-/Ausschalten der automatischen DAB-Sendersuche im L-Band ▶

DAB-Programmverfolgung

Ist ein DAB-Sender Teil von mehreren Sendergruppen, wird bei schlechtem Empfangssignal der gleiche Sender in einer anderen Sendergruppe gesucht.

Automatischer Wechsel DAB - FM

Bei schlechtem DAB-Empfang versucht das Gerät, einen FM-Sender zu finden.

- › Während der Sender über den FM-Bereich empfangen wird, wird **(FM)** hinter dem Sendernamen angezeigt. Wenn der korrespondierende DAB-Sender wieder empfangbar ist, verschwindet die Anzeige **(FM)**.
- › Wenn ein DAB-Sender bei schlechtem Empfang auch im FM-Bereich nicht wiedergefunden werden kann, wird das Gerät stummgeschaltet.

L-Band

Für den Radioempfang DAB werden in verschiedenen Ländern unterschiedliche Frequenzbereiche verwendet. In einigen Ländern ist der Radioempfang DAB nur im sogenannten L-Band verfügbar.

Wenn im jeweiligen Land kein Radioempfang DAB im L-Band erfolgt, dann empfehlen wir, diesen Menüpunkt ausgeschaltet zu lassen. Der Sendersuchlauf erfolgt dadurch schneller.

Medien

Bedienung

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	22
Wiedergabe	22
Ordner-/Titelliste - Browser	23
Multimedia-Datenbank	24
Einstellungen	24

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen
» [Seite 4](#), *Wichtige Hinweise*.

Das Gerät ermöglicht es, Audiodateien von verschiedenen Datenträgern und angeschlossenen Geräten (nachstehend nur als „Audioquellen“) » [Seite 24](#) abzuspielen.

Hauptmenü

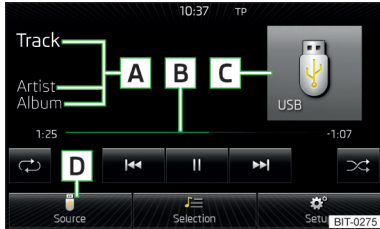


Abb. 12
Medien: Hauptmenü

Hauptmenü aufrufen

» Die Taste **MEDIA** betätigen.

Hauptmenü - Informationen und Funktionstasten

- A** Titelname ggf. Interpretename, Albumname
- B** Wiedergabe-Zeitachse mit einem Schieberegler¹⁾ (zeigt Angaben über die Spiel- und Restspielzeit des Titels an)
- C** Ausgewählte Audioquelle / Anzeige des Albumbilds
- D** Auswahl der Audioquelle » [Seite 25](#)
- ≡ Ordner-/Titelliste²⁾ » [Seite 23](#) / Multimedia-Datenbank²⁾ » [Seite 24](#)
- ⚙️ Einstellungen des Menüs **Medien** » [Seite 24](#)

Beschreibung der Funktionstasten des Menüs **Medien** für die Wiedergabe
» [Seite 22](#), *Wiedergabe*.

i Hinweis

- Die Namen des Interpreten, des Albums und des Titels der wiedergegebenen Datei werden im Bildschirm angezeigt, wenn diese Informationen als sog. ID3-Tag auf der Audioquelle gespeichert sind. Steht kein ID3-Tag zur Verfügung, wird nur der Dateiname angezeigt.
- Bei Titeln mit variabler Bitrate (VBR) muss die angezeigte restliche Wiedergabezeit nicht der tatsächlichen restlichen Wiedergabezeit entsprechen.

Wiedergabe

Das Gerät spielt die Titel in alphabetischer Reihenfolge ab.

Funktionstasten für die Wiedergabe » [Abb. 12 auf Seite 22](#)

Taste	Aktion	Funktion
▶/	Drücken	Wiedergabe/Pause
◀◀	Drücken (innerhalb von 3 Sekunden nach dem Start der Titelwiedergabe)	Wiedergabe des vorherigen Titels
	Drücken (nach 3 Sekunden ab dem Start der Titelwiedergabe)	Wiedergabe des aktuellen Titels von dessen Anfang an
	Langes Drücken	Schneller Rücklauf innerhalb des Titels ▶

¹⁾ Die Anzeige der Wiedergabe-Zeitachse wird durch einige Audioquellen nicht unsterstützt.

²⁾ Für einige angeschlossene Audioquellen ist die Funktionstaste inaktiv.

Taste	Aktion	Funktion
▶▶	Drücken	Wiedergabe des nächsten Titels
	Langes Drücken	Schneller Vorlauf innerhalb des Titels
↻	Drücken	Ein-/Ausschalten der wiederholten Titelwiedergabe aus dem aktuellen Album/Ordner
⏮	Drücken	Ein-/Ausschalten der wiederholten Titelwiedergabe
⏪	Drücken	Ein-/Ausschalten der zufälligen Titelwiedergabe aus dem aktuellen Album/Ordner

Die Bewegung innerhalb des Titels ist durch Berührung der Zeitachse¹⁾ **B** » Abb. 12 auf Seite 22 möglich.

Der Wechsel zum vorherigen bzw. nächsten Titel ist durch Fingerberührung und -bewegung nach links bzw. rechts im Bildschirmbereich **A** » Abb. 12 auf Seite 22 möglich.

i Hinweis

Einige Funktionstasten für die Wiedergabe müssen nicht verfügbar sein.

Ordner-/Titelliste - Browser

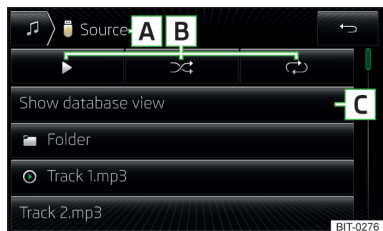


Abb. 13
Ordner-/Titelliste

Der Inhalt einer Audioquelle wird in der Ordner-/Titelliste alphabetisch geordnet dargestellt.

Das Gerät ermöglicht das Durchsuchen der Ordner-/Titelliste, ohne den wiedergegebenen Titel zu wechseln. Für einige Audioquellen ist die Anzeige der Ordner-/Titelliste nicht verfügbar.

Liste anzeigen

» Im Menü **Medien** die Funktionstaste \equiv betätigen.

Es wird die Ordner-/Titelliste angezeigt (gilt nicht für angeschlossene Apple-Geräte).

Ordner-/Titelliste - Informationen und Funktionstasten » Abb. 13

- A** Bezeichnung der gewählten Audioquelle / der gewählten Ordner
- B** Wiedergabeoptionen²⁾ » Tab. auf Seite 22
- C** Anzeige der Multimedia-Datenbank³⁾ » Seite 24
- Ordner
- Wiedergabeliste
- Titelwiedergabe
- Stopp der Titelwiedergabe

Erscheint am Titel das Symbol \mathcal{D} , dann kann dieser nicht abgespielt werden. Durch Betätigen der Funktionstaste wird die Ursache angezeigt (z. B. DRM-Schutz, nicht unterstütztes Format u. Ä.).

Im Bereich **A** erfolgt die Anzeige der gewählten Audioquelle, ggf. der auf der Audioquelle befindlichen Ordner. Die Bewegung innerhalb der Ordner erfolgt durch Betätigen der Funktionstaste für den Ordner.

Durch Betätigen einer der Funktionstasten für die Wiedergabe **B** wird die Wiedergabe gestartet und gleichzeitig das Menü **Medien** » Abb. 13 angezeigt.

i Hinweis

- In der Ordner-/Titelliste werden in einem Verzeichnis max. 1000 Einträge in Abhängigkeit vom Erstellungsdatum angezeigt. Die Einträge werden alphabetisch geordnet.
- Die Einlesegeschwindigkeit der Ordner-/Titelliste ist von der Verbindungsgeschwindigkeit sowie vom Datenvolumen abhängig.

¹⁾ Die Anzeige der Wiedergabe-Zeitachse wird durch einige Audioquellen nicht unterstützt.

²⁾ Für einige Audioquellen sind die Funktionstasten nicht verfügbar.

³⁾ Die Funktion ist nur für die Anzeige des gesamten Quelleninhalts sowie nur für einige Audioquellen verfügbar.

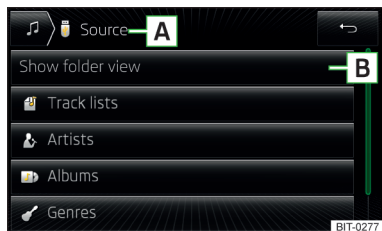


Abb. 14
Multimedia-Datenbank

In der Multimedia-Datenbank sind die Titel nach Eigenschaften in einzelne Kategorien sortiert.

Die Anzeige der Multimedia-Datenbank ist nur für einige Audioquellen verfügbar.

Ein angeschlossenes Apple-Gerät zeigt nur die Multimedia-Datenbank an.

Multimedia-Datenbank anzeigen

► Im Menü **Medien** die Funktionstaste \equiv betätigen.

Wird die Anzeige der Ordner-/Titelliste vom Gerät nicht unterstützt, dann wird die Multimedia-Datenbank angezeigt.

Kategorien der Multimedia-Datenbank - Informationen und Funktionstasten » Abb. 14

- A** Bezeichnung der gewählten Audioquelle / der gewählten Kategorie
- B** Anzeige der Ordner-/Titelliste » Seite 23 (die Funktion ist nur für die Anzeige des gesamten Quelleninhalts sowie nur für einige Audioquellen verfügbar)
- Titellisten** - Sortierung laut der Titellistennamen
- Interpreten** - Sortierung laut der Interpretennamen
- Alben** - Sortierung laut der Albumnamen
- Titel** - Sortierung laut der Titelnamen
- Podcasts** - Sortierung laut der Podcastnamen
- Genres** - Sortierung laut des Genretyps
- Komponisten** - Sortierung laut der Komponistennamen
- Hörbücher** - Sortierung laut der Hörbüchernamen

Die Anzeige der Symbole für die Kategorien der Multimedia-Datenbank wird durch einige Audioquellen nicht unterstützt. Es wird nur die Bezeichnung der Kategorie angezeigt.

Für die Wiedergabe ist die Kategorie und anschließend der Titel auszuwählen.

Die Bewegung innerhalb der Kategorien erfolgt durch Betätigen einer der Funktionstasten im Bereich **A**.

Einstellungen

► Im Menü **Medien** die Funktionstaste \otimes betätigen.

- **Klang** - Klangeinstellungen » Seite 12, *Klangeinstellungen*
- **Mix/Repeat inklusive Unterordner** - Ein-/Ausschalten der Titelwiedergabe **inklusive Unterordner**
- **Bluetooth** - Einstellungen der Bluetooth®-Funktion » Seite 15
- **Sicher entfernen** - sichere Entnahme der Audioquelle
 - **SD-Karte** - Entnahme der SD-Speicherkarte
 - **USB** - Entnahme der USB-Audioquelle
- **Verkehrsfunk (TP)** - Ein-/Ausschalten des Verkehrsfunkempfangs
- **Externes AUX-Gerät** - Aktivierung/Deaktivierung des AUX-Eingangs

Audioquellen

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Audioquelle wählen	25
Bluetooth®-Player	25
SD-Speicherkarte	26
USB-Eingang	26
AUX-Eingang	27
Unterstützte Audioquellen und Dateiformate	28

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen
» Seite 4, *Wichtige Hinweise*.

Das Gerät ermöglicht es, Audiodateien verschiedener Formate abzuspielen und verschiedene Audioquellentypen anzuschließen » Seite 28.

Bei einer Audioquelle mit einem in mehrere Bereiche unterteilten Speicher werden nur die Bereiche der unterstützten Formate eingelesen » Tab. *Unterstützte Audioquellen auf Seite 28*.

! ACHTUNG

- Audioquellen niemals in der Nähe der Airbags ablegen. Diese könnten beim Auslösen der Airbags in den Fahrgastraum zurückgeschleudert werden und die Insassen verletzen.
- Audioquellen niemals auf der Schalttafel ablegen, in der Hand oder auf den Knien halten. Diese könnten bei einem plötzlichen Fahrmanöver in den Fahrgastraum zurückgeschleudert werden und die Insassen verletzen.
- Das Anschlusskabel der Audioquelle immer so verlegen, dass dieses Sie während der Fahrt keineswegs einschränkt.

! VORSICHT

Keine wichtigen Daten auf angeschlossenen externen Audioquellen speichern. ŠKODA übernimmt für verloren gegangene oder beschädigte Dateien bzw. angeschlossene Audioquellen keine Verantwortung.

i Hinweis

Die Bedienung der Audioquelle ist der Bedienungsanleitung des jeweiligen Herstellers zu entnehmen.

Audioquelle wählen

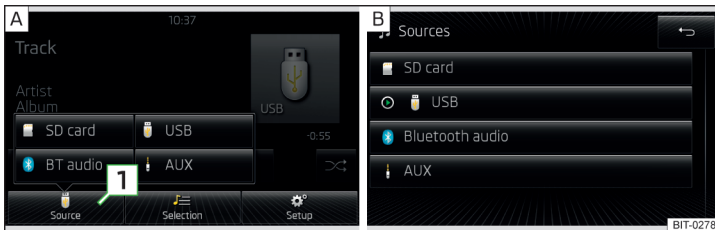


Abb. 15 Audioquelle wählen

📖 Lesen und beachten Sie zuerst **!** und **!** auf Seite 25.

Die Wahl der Audioquelle kann auf eine der folgenden Arten durchgeführt werden.

- Die Taste **[MEDIA]** wiederholt betätigen, das Gerät wechselt zwischen verfügbaren Audioquellen.
- Im Menü **Medien** die Funktionstaste **[1]** » Abb. 15 - **[A]** betätigen und die gewünschte Audioquelle wählen.
- In der Ordner-/Titelliste » Seite 23 bzw. in der Multimedia-Datenbank » Seite 24 die Funktionstaste **[Musik]** » Abb. 15 - **[B]** betätigen und die gewünschte Audioquelle wählen.

Menü der Audioquelle

- 📄 **SD-Karte** - eingesteckte SD-Speicherkarte » Seite 26
- 📁 **USB** - am USB-Eingang angeschlossene Audioquelle » Seite 26
- 📶 **BT-Audio** - gekoppelter Bluetooth®-Player » Seite 25
- 🔌 **AUX** - am AUX-Eingang angeschlossene Audioquelle » Seite 27

Durch die Betätigung einer Funktionstaste mit dem Audioquellennamen startet die Wiedergabe der verfügbaren Titel.

Das Gerät wechselt nur zwischen angeschlossenen Audioquellen mit abspielbaren Inhalten.

Das Gerät spielt den Inhalt der angeschlossenen Audioquelle nach alphabetisch geordneten Ordner- und Titelnamen ab.

Ist das Haupt- sowie das Zusatztelefon » Seite 32, *Haupt-/Zusatztelefon* mit dem Gerät verbunden, erscheint nach der Auswahl der Audioquelle **BT-Audio** ein Menü für die Auswahl des Bluetooth®-Players.

Bluetooth®-Player

📖 Lesen und beachten Sie zuerst **!** und **!** auf Seite 25.

Das Gerät ermöglicht es, Audiodateien von einem angeschlossenen Bluetooth®-Player mithilfe des A2DP- bzw. AVRCP-Audioprofils abzuspielen.

- Beim Verbindungsvorgang sind die gleichen Anweisungen wie für die Kopplung des Geräts mit einem Telefon zu befolgen » Seite 35.

Ist ein Apple-Gerät als Bluetooth®-Player verbunden und wird dieses am USB-Eingang angeschlossen, dann wird die Bluetooth®-Verbindung abgebrochen. ▶

Es erscheint die folgende Hinweismeldung im Gerätebildschirm **Bluetooth-Audio (A2DP) ... Verbindung wurde abgebrochen.**

i Hinweis

- Wir empfehlen, die maximale Ausgangslautstärke des Bluetooth®-Players einzustellen» [Seite 12, Klangeinstellungen](#).
- Einige Bedienungsoptionen über das Gerät werden möglicherweise nicht unterstützt und sind vom verwendeten Bluetooth®-Player abhängig.

SD-Speicherkarte

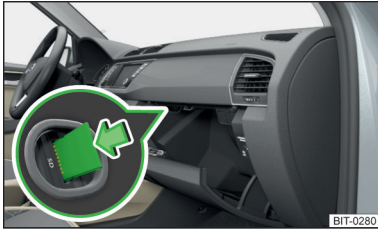


Abb. 16
SD-Speicherkartenschacht

📖 Lesen und beachten Sie zuerst **!** und **!** auf Seite 25.

Der SD-Speicherkartenschacht befindet sich im Handschuhfach auf der Beifahrerseite » [Abb. 16](#).

SD-Speicherkarte einstecken

➤ Die SD-Speicherkarte, mit der abgeschrägten Ecke nach unten gerichtet, in den jeweiligen Schacht einstecken, bis diese „einrastet“.

Die Wiedergabe startet automatisch. Die Wiedergabelisten werden nicht automatisch abgespielt, diese sind manuell in der Ordner-/Titelliste zu starten.

SD-Speicherkarte entnehmen

- Die Taste **[SETUP]** → **Sicher entfernen** → **SD-Karte** betätigen.
- Auf die eingeschobene SD-Speicherkarte drücken. Die SD-Speicherkarte „springt“ in die Ausgabeposition.

Nach dem Herausspringen der SD-Speicherkarte startet die Wiedergabe aus der zuletzt gespielten Audioquelle. Ist diese Quelle nicht verfügbar, wechselt das Gerät zum Menü **Radio**.

¹⁾ Einige Bedienungsoptionen einer Audioquelle werden möglicherweise nicht unterstützt.

Unlesbare SD-Speicherkarte

Sind auf der SD-Speicherkarte keine lesbaren Daten gespeichert, dann erfolgt keine Wiedergabe.

Aufgrund unterschiedlicher Qualitätsanforderungen der Kartenhersteller ist es nicht möglich, die Wiedergabe von SD-Speicherkarten immer zu garantieren.

Einige bzw. alle Dateien auf den SD-Speicherkarten können nicht wiedergegeben werden, ggf. kann ihre Wiedergabe eingeschränkt sein.

! VORSICHT


Nur SD-Speicherkarten in Standardgröße verwenden. Bei Verwendung von kleineren SD-Speicherkarten mit dem Adapter kann die SD-Speicherkarte während der Fahrt durch Fahrzeugschütterungen aus dem Adapter herausfallen.

USB-Eingang



Abb. 17
USB- und AUX-Eingänge

📖 Lesen und beachten Sie zuerst **!** und **!** auf Seite 25.

Der USB-Eingang befindet sich oberhalb des Ablagefachs in der Mittelkonsole vorn und ist mit dem Symbol  gekennzeichnet » [Abb. 17](#).

Am USB-Eingang kann eine Audioquelle direkt oder über ein Verbindungskabel angeschlossen werden.

Einige am USB-Eingang angeschlossene Audioquellen **können** über das Gerät bedient¹⁾ werden.

USB-Audioquelle anschließen


➤ Die USB-Audioquelle in den entsprechenden Schacht einstecken.

Die Wiedergabe startet automatisch. Die Wiedergabelisten werden nicht automatisch abgespielt, diese sind manuell in der Ordner-/Titelliste zu starten. ▶

Ist ein Apple-Gerät als Bluetooth®-Player verbunden und wird dieses am USB-Eingang angeschlossen, dann wird die Bluetooth®-Verbindung abgebrochen.

Es erscheint die folgende Hinweismeldung im Gerätebildschirm **Bluetooth-Audio (A2DP) ... Verbindung wurde abgebrochen**.

USB-Audioquelle trennen

- Die Taste  → **Sicher entfernen** → **USB** betätigen.
- Die USB-Audioquelle abziehen.

Nach dem Trennen der USB-Audioquelle startet die Wiedergabe aus der zuletzt gespielten Audioquelle. Ist diese Quelle nicht verfügbar, wechselt das Gerät zum Menü **Radio**.

USB-Audioquelle laden

Bei eingeschalteter Zündung wird nach dem Anschluss der USB-Audioquelle der Ladevorgang automatisch gestartet (gilt für Audioquellen, bei denen der Ladevorgang über den USB-Stecker möglich ist).

Der Ladewirkungsgrad kann im Vergleich zum Ladevorgang über das übliche Stromnetz unterschiedlich sein. Angeschlossene Audioquellen können mit einer Stromstärke von max. 1,5 A geladen/versorgt werden.

Einige angeschlossene Audioquellen können möglicherweise nicht erkennen, geladen zu werden.

Der Ladevorgang der angeschlossenen Audioquelle wird nach dem Ausschalten der Zündung automatisch abgebrochen.

VORSICHT

- USB-Verlängerungskabel oder Reduktionsstücke können die Funktion der angeschlossenen Audioquelle beeinträchtigen.
- Eine Videowiedergabe wird nicht unterstützt.

Hinweis

- Bei der Bedienung sowie Verbindung der Audioquelle ist die jeweilige Bedienungsanleitung zu beachten.
- Wir empfehlen, Verbindungskabel aus dem ŠKODA Original Zubehör zu verwenden.

AUX-Eingang

 **Lesen und beachten Sie zuerst  und  auf Seite 25.**

Der AUX-Eingang befindet sich oberhalb des Ablagefachs in der Mittelkonsole vorn und ist mit dem Schriftzug **AUX** gekennzeichnet » [Abb. 17 auf Seite 26](#).

Eine am AUX-Eingang angeschlossene Audioquelle **kann nicht** über das Gerät bedient werden.

Nach dem Anschluss der AUX-Audioquelle muss die Quelle gewählt werden.

AUX-Audioquelle anschließen

- Den Stecker der Audioquelle in den entsprechenden Schacht einstecken.
- Die AUX-Audioquelle wählen » [Seite 25, Audioquelle wählen](#).
- An der angeschlossenen Audioquelle die Wiedergabe starten.

AUX-Audioquelle trennen

- Den Stecker der Audioquelle abziehen.

Nach dem Trennen der AUX-Audioquelle erfolgt kein automatischer Wechsel zu einer anderen Audioquelle.

VORSICHT

- Der AUX-Eingang darf nur für Audiogeräte verwendet werden!
- Ist am AUX-Eingang eine Audioquelle angeschlossen, die mit einem Adapter zur externen Stromversorgung ausgestattet ist, kann es vorkommen, dass der Klang gestört wird. Das hängt von der Qualität des verwendeten Adapters ab.

Hinweis

- Für den AUX-Eingang wird der Standard-Klinkenstecker 3,5 mm (Stereo Jack) verwendet. Für Audioquellen ohne diesen Klinkenstecker muss ein Reduktionsstück verwendet werden.
- Der AUX-Eingang kann aktiviert/deaktiviert werden » [Seite 24, Einstellungen](#).
- Die Lautstärke kann durch die Einstellung der Eingangsempfindlichkeit des Geräts für die angeschlossene AUX-Audioquelle angepasst werden » [Seite 12, Klangeinstellungen](#).
- Wir empfehlen, Verbindungskabel aus dem ŠKODA Original Zubehör zu verwenden.

Unterstützte Audioquellen und Dateiformate

📖 Lesen und beachten Sie zuerst **!** und **!** auf Seite 25.

Unterstützte Audioquellen

Quelle	Typ	Spezifikation	Dateisystem
SD-Speicherkarte	Standardgröße	SD; SDHC; SDXC	FAT16; VFAT; FAT32; exFAT NTFS
USB-Geräte	USB-Stick; HDD (ohne spezielle Software); MTP-Player (mit dem Betriebssystem Android und Windows)	USB 1.x; 2.x und 3.x oder höher mit der Unterstützung von USB 2.x	
Bluetooth®-Player	-	Bluetooth-Protokolle A2DP und AVRCP (1.0 - 1.4)	
Sonstige Quellen	tragbare Player (z. B. iPod®, iPad®, iPhone®)		

Unterstützte Dateiformate

Codec-Typ (Dateiformate)	Dateisuffix	Max. Bitrate	Max. Abtastrate	Multi-Kanäle	Wiedergabelisten
MPEG-1; 2 und 2,5 (Layer-3)	mp3	320 kbit/s	48 kHz	nein	m3u; pls; wpl; m3u8; asx
Windows Media Audio 8; 9 und 10	wma	384 kbit/s	96 kHz		
MPEG-2 und 4	aac; mp4; m4a		48 kHz		
WAV	wav	Durch das Format definiert (ca. 1,5 Mbit/s)	48 kHz	ja	
FLAC; OGG-Vorbis	flac; ogg	Durch das Format definiert (ca. 5,5 Mbit/s)			

Die Bilder auf den Plattenhüllen können eine Bildauflösung von max. 800x800 Pixel aufweisen und im Format jpg, jpeg, png, bmp und gif sein. Diese werden im Gerätebildschirm nur dann angezeigt, wenn sie in der wiederzugebenden Audioquelle verfügbar sind.

! VORSICHT

- Das Gerät wurde mit den meisten, zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses in den Märkten erhältlichen Audioquellen getestet. Es kann trotzdem vorkommen, dass einige Audioquellen oder Dateien unlesbar oder unabspielbar sein werden.
- Die mittels des GPT-Standards (GUID Partition Table) in Bereiche unterteilten Signalquellen werden vom Gerät nicht unterstützt.
- Dateien, die über das DRM-Verfahren geschützt sind, werden vom Gerät nicht unterstützt.

i Hinweis

- Es wird empfohlen, die SD-Speicherkarten der Klasse 4 und höher zu verwenden, um die höchstmögliche Zugriffsgeschwindigkeit auf die Audiodateien zu erreichen.
- Für eine gute Wiedergabe empfehlen wir, Dateien mit einem kleineren Komprimierungsgrad zu verwenden (z. B. auf eine Bitrate von mind. 160 kb/s oder höher komprimierte MP3-Dateien).
- Eine Liste kompatibler Audioquellen ist den ŠKODA-Internetseiten zu entnehmen.

Bilder

Bildbetrachter

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Bedienung	29
Quelle wählen	30
Unterstützte Formate	30
Einstellungen	30

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen
» Seite 4, Wichtige Hinweise.

Bedienung



Abb. 18
Bildbetrachter

Menü Bilder aufrufen

► Die Taste  betätigen.

Wenn sich auf der gewählten Quelle Bilder des unterstützten Typs befinden, wird das Menü **Bilder** angezeigt.

Sollte die Quelle kein anzeigbares Bild enthalten, erscheint im Gerätebildschirm die folgende Meldung **Bitte wählen Sie eine Quelle mit Bilddateien aus.**

Die Anzeige von Bildern im Gerätebildschirm wird von angeschlossenen Apple-Geräten nicht unterstützt.

Funktionstasten des Menüs Bilder

A Wahl der Bildquelle

 Auswahl der Bilder bzw. des Ordners aus der Liste

- ◀◀ Anzeige des vorherigen Bilds
- ▶ Einschalten der Slideshow¹⁾
- || Ausschalten der Slideshow¹⁾
- ▶▶ Anzeige des nächsten Bilds
- ⚙ Bildeinstellungen

Funktionstasten der Bedienung

- ↻ Umdrehen des Bilds um 90° nach links
- ↺ Umdrehen des Bilds um 90° nach rechts
- ⌵ Darstellung der maximalen Bildgröße unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses
- ⌵ Darstellung der ursprünglichen (Original-)Bildgröße unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses

Die Bildgröße kann durch Berührung zweier Finger auf den Bildschirm geändert werden, indem die Finger zueinander bzw. auseinander gezogen werden, ggf. indem der rechte Regler **[Z]** » [Abb. 1 auf Seite 5](#) gedreht wird.

Das Bild kann durch Fingerberührung und -bewegung in gewünschter Richtung verschoben werden.

Quelle wählen

› Im Menü **Bilder** die Funktionstaste **[A]** » [Abb. 18 auf Seite 29](#) betätigen.

Es wird das folgende Menü mit verfügbaren Quellen angezeigt.

-  **USB** - USB-Datenträger (Typ MSC)
-  **SD-Karte** - SD-Speicherkarte

Unterstützte Formate

Codec-Typ (Dateiformate)	Dateisuffix	Max. Auflösung (Megapixel)
BMP	bmp	4
JP(E)G	jpg; jpeg	4; 64
GIF	gif	4
PNG	png	4

¹⁾ Die Präsentation ausgewählter Fotos, die in eingestellten Zeitabständen nacheinander wiedergegeben werden » [Seite 30](#).

i Hinweis

Die max. unterstützte Bildgröße beträgt 20 MB.

Einstellungen

› Im Menü **Bilder** die Funktionstaste  betätigen.

- **Bildanzeige**: - Einstellung der Bildanzeige
 - **Vollständig** - Darstellung der maximalen Bildgröße unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses
 - **Automatisch** - Vollbilddarstellung
- **Anzeigedauer**: - Einstellung der Bildanzeigedauer in der Slideshow
 - **5 s**
 - **10 s**
 - **15 s**
 - **30 s**
- **Slideshow wiederholen** - Ein-/Ausschalten der Bilderpräsentation-Wiederholung

Kommunikation

Telefon

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	32
Haupt-/Zusatztelefon	32
Bluetooth®-Verbindungsprofile	33
Einstellungen	33
Probleme mit der Funktion Telefon	34

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen

» Seite 4, Wichtige Hinweise.

Mit dem Gerät können bis zu 2 Telefone über das Bluetooth®-Profil HFP verbunden werden und gleichzeitig kann eines davon auch über das Audioprofil A2DP bzw. AVRCP verbunden sein. So können die Funktionen beider Telefone über das Gerät bedient werden.

Das Gerät ermöglicht die Arbeit mit Textmitteilungen (SMS) des angeschlossenen Telefons (eine Telefonunterstützung sowie eine Verbindung über das MAP-Profil sind erforderlich).

ŠKODA lässt den Betrieb von Telefonen und Funkanlagen mit fachgerecht installierter Außenantenne und einer maximalen Sendeleistung von bis zu 10 Watt zu.

Über Möglichkeiten hinsichtlich Montage und Betrieb von Telefonen und Funkanlagen mit einer Sendeleistung von mehr als 10 W informieren Sie sich in einem Fachbetrieb.

! ACHTUNG

- Die nationalen gesetzlichen Bestimmungen für die Verwendung von Mobiltelefonen im Fahrzeug sind zu beachten.
- Auf den Abdeckungen der Airbag-Module oder in deren unmittelbaren Nähe dürfen keine Teile, z. B. Telefonhalterungen u. Ä., montiert werden.
- Niemals ein Mobiltelefon im Entfaltungsbereich der Airbags, auf einem Sitz, auf der Schalttafel oder an einem anderen Ort liegen lassen, von dem dieses bei einem plötzlichen Bremsmanöver, einem Unfall oder einem Auf-

! ACHTUNG (Fortsetzung)

prall weggeschleudert werden kann - es besteht Verletzungsgefahr. Es sind Ablagefächer mit Deckel ggf. der Multimediahalter zu verwenden, um dieses sicher aufzubewahren » *Fahrzeug-Betriebsanleitung*, Kapitel *Transportieren und praktische Ausstattungen*.

- Vor dem Lufttransport des Fahrzeugs muss die Bluetooth®-Funktion von einem Fachbetrieb abgeschaltet werden.

! VORSICHT

- In Gebieten ohne Signalempfang und unter Umständen auch in Tunneln, Garagen und Unterführungen kann ein Telefongespräch abgebrochen und keine Telefonverbindung aufgebaut werden - auch kein Notruf!
- Wir empfehlen, den Einbau von Mobiltelefonen und Funkanlagen in ein Fahrzeug in einem Fachbetrieb durchführen zu lassen.
- Die meisten elektronischen Geräte sind gegen Hochfrequenzsignale abgeschirmt. In Ausnahmefällen sind elektronische Geräte gegen Hochfrequenzsignale der Telefonbedienung möglicherweise nicht abgeschirmt und können gestört werden.

i Hinweis

- Die Reichweite der Verbindung des Telefons zum Gerät mittels des Bluetooth®-Profils ist auf den Fahrzeuginnenraum beschränkt. Die Reichweite ist von örtlichen Gegebenheiten, wie z. B. Hindernissen zwischen den Geräten, und gegenseitigen Störungen mit anderen Geräten abhängig. Befindet sich das Telefon z. B. in einer Jackentasche, kann dies zu Schwierigkeiten beim Herstellen der Verbindung mit dem Gerät oder der Datenübertragung führen.
- Die Funktionsfähigkeit des Telefons ist vom Telefondienstanbieter sowie vom verwendeten Telefon abhängig. Weitere Informationen sind beim Telefondienstanbieter zu erfragen oder der Bedienungsanleitung des Telefons zu entnehmen.
- In einigen Ländern kann die Verwendung von Telefonen mit der Bluetooth®-Funktion eingeschränkt sein. Nähere Informationen sind bei örtlichen Behörden zu erfragen.

Hauptmenü

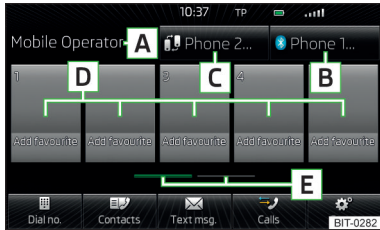













Abb. 19
Telefon: Hauptmenü

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst**  und  auf Seite 31.

➤ Die Taste  betätigen.

Is mindestens ein Telefon mit dem Gerät verbunden, erscheint im Bildschirm das Menü **Telefon** » [Abb. 19](#).







Beschreibung der Funktionstasten

-  Name des Mobilfunknetzbetreibers des verbundenen Haupttelefons
-  Funktionstaste für das Öffnen einer Liste von bis zu 20 früher gekoppelten Telefonen » [Seite 33](#) mit dem Namen des verbundenen Haupttelefons
-  Funktionstaste für den Wechsel der verbundenen Telefone mit dem Namen des verbundenen Zusatztelefons
-  Kurzwahl der bevorzugten Telefonnummern » [Seite 42](#)
-  Wahl der Speichergruppe der bevorzugten Telefonnummern
-  Direkte Eingabe einer Telefonnummer » [Seite 40](#)
-  Anzeige der Telefonkontaktliste » [Seite 41](#)
-  Anzeige einer Auflistung von Textmitteilungen (SMS)¹⁾ » [Seite 45](#) (bei einer neuen Mitteilung erscheint die Angabe über die Anzahl neuer SMS)
-  Anzeige der Anrufliste (gibt es neue Anrufe in Abwesenheit, dann erscheint hier das Symbol  mit der Angabe über die Anzahl der Anrufe in Abwesenheit) » [Seite 43](#)
-  Einstellungen des Menüs **Telefon** » [Seite 33](#)

¹⁾ Diese Funktion wird nur von einigen Telefonen unterstützt.

²⁾ Die Funktion ist nur für einige Länder erhältlich.

Symbole im Bildschirm

Symbol	Bedeutung
	Ladezustand des Telefonakkus ^{a)}
	Signalstärke der Mobilfunkverbindung ^{a)}
	Aktives Roaming (vor dem Namen des Mobilfunknetzbetreibers) ^{a)}
	Anruf in Abwesenheit
	Laufender Anruf
	Eingehende SMS ^{a)}

^{a)} Diese Funktion wird nur von einigen Telefonen unterstützt.

Haupt-/Zusatztelefon

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst**  und  auf Seite 31.

Mit dem Gerät können bis zu 2 Telefone über das Bluetooth®-Profil HFP verbunden werden und gleichzeitig kann eines davon über das Audioprofil A2DP bzw. AVRCP verbunden sein. So können die Funktionen der Telefone über das Gerät bedient werden.

Das eine Telefon kann als Haupttelefon, das andere Telefon als Zusatztelefon eingestellt werden.

Haupttelefon

Das Haupttelefon bietet die Möglichkeit, in Abhängigkeit vom Typ des verbundenen Telefons die folgenden Funktionen auszuführen.

- Annahme des eingehenden Anrufs
- Direkte Eingabe einer Telefonnummer
- Wahl einer Nummer aus der Kontaktliste¹⁾
- Liste der Telefonkontakte / Import der Telefonkontakte¹⁾
- Anrufliste¹⁾
- Wahl der Pannenummer²⁾
- Wahl der Inforufnummer²⁾
- Konferenzgespräch
- Verwaltung der Textmitteilungen (SMS)¹⁾

Der Name des mit dem Gerät als Haupttelefon verbundenen Telefons wird in der Funktionstaste **[B]** » **Abb. 19 auf Seite 32** angezeigt.

Zusatztelefon

Das Zusatztelefon bietet die Möglichkeit, den eingehenden Anruf anzunehmen (wenn kein Telefongespräch mittels des Haupttelefons geführt wird) oder abzulehnen.

Der Name des mit dem Gerät als Zusatztelefon verbundenen Telefons wird in der Funktionstaste **[C]** » **Abb. 19 auf Seite 32** angezeigt.

Haupttelefon gegen Zusatztelefon wechseln

» Die Funktionstaste **[C]** » **Abb. 19 auf Seite 32** mit dem Namen des Zusatztelefons betätigen.

Die Funktionen des Haupt- und Zusatztelefons werden gegeneinander gewechselt.

i Hinweis

Die Kontaktliste ist für das Haupttelefon gültig. Wird der eingehende Anruf mittels des Zusatztelefons angenommen und befindet sich die Rufnummer in der Kontaktliste des Haupttelefons, dann werden statt der Nummer die Anruferdetails (z. B. Name, Bild usw.) angezeigt.

Bluetooth®-Verbindungsprofile

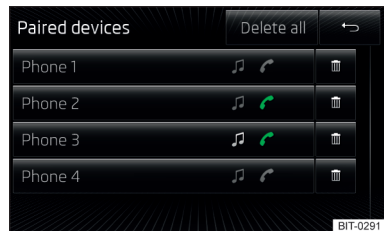


Abb. 20
Liste gekoppelter Geräte - Bluetooth®-Profile

📖 Lesen und beachten Sie zuerst **[!]** und **[!]** auf Seite 31.

Profiltypen

Mit dem Gerät können mehrere Telefone gekoppelt werden, doch nur zwei Telefone können aktiv über das Bluetooth®-Profil HFP und gleichzeitig ein Telefon auch über das Bluetooth®-Profil A2DP bzw. AVRCP verbunden sein.

- » **Freisprechtelefon (HFP)** - Geräte, die die Verbindung über das HFP-Profil unterstützen
- » **Bluetooth-Audio (A2DP)** - Geräte, die die Verbindung über das Audioprofil unterstützen

Das Audio Bluetooth®-Profil A2DP bzw. AVRCP kann durch Betätigen der Funktionstaste → **Bluetooth** → **Bluetooth-Audio (A2DP/AVRCP)** aus-/eingeschaltet werden.

Verbindung herstellen

Im Menü **Telefon** die Funktionstaste → **Bluetooth** → **Gekoppelte Geräte** betätigen.

Es wird eine Liste gekoppelter Geräte angezeigt.

Durch das Betätigen der Funktionstaste mit dem Namen des verbundenen Geräts wird ein Menü mit unterstützten Profilen geöffnet.

Durch das Betätigen des grauen Profilsymbols im Menü mit unterstützten Profilen verbindet sich ein Gerät mit dem Gerät über das gewählte Profil.

Die Verbindung über die Profilwahl wird durch die Anzahl sowie den Typ der verbundenen Telefone beeinflusst. Die Vorgehensweise erfolgt wie beim Verbindungsaufbau zum Telefon » **Seite 38**.

Verbindung trennen

Im Menü **Telefon** die Funktionstaste → **Bluetooth** → **Gekoppelte Geräte** betätigen.

Es wird eine Liste gekoppelter Geräte angezeigt.

Durch das Betätigen des grünen Symbols (HFP) oder des weißen Symbols (A2DP) wird im Gerätebildschirm die Meldung **... Möchten Sie das Profil wirklich trennen?** sowie ein Menü mit folgenden Funktionstasten angezeigt.

- » **Trennen** - Verbindungstrennung
- » **Abbrechen** - Abbruch der Verbindungstrennung

Einstellungen

📖 Lesen und beachten Sie zuerst **[!]** und **[!]** auf Seite 31.

- » Die Taste **[PHONE]** → betätigen. ▶

- **Freisprechen** - Aus-/Einschalten der Freisprecheinrichtung (während eines Telefongesprächs wird der Anruf zum Telefon umgeschaltet)
- **Telefon auswählen** - Suche nach verfügbaren Telefonen / Liste gekoppelter Telefone / Auswahl des Telefons
 - **Telefon suchen** - Suche nach verfügbaren Telefonen » [Seite 38](#)
- **Bluetooth** - Bluetooth®-Einstellungen » [Seite 15](#)
- **Benutzerprofil** - Einstellungen des Benutzerprofils
 - **Favoriten verwalten** - Einstellung der Funktionstasten für die Kurzwahl eines Telefonkontakts, Möglichkeit, Kurzwahl-Kontakte hinzuzufügen und zu löschen
 - **Mailbox-Nummer: Hier eingeben** - Eingabe der Telefonnummer der Mailbox
 - **Vorwahl:** - Ein-/Ausschalten der Option, die Vorwahl einer Telefonnummer zuzuordnen. Nach dem Einschalten dieser Funktion wird in einigen Menüs die Funktionstaste für das Hinzufügen einer Vorwahl zu einer Rufnummer mit dem Symbol ☎ angezeigt.
 - **Hier eingeben** - Vorwahleingabe einer Telefonnummer (wenn die Funktion **Vorwahl:** eingeschaltet ist)
 - **Sortieren nach:** - Anordnung des Telefonbuchs¹⁾
 - **Name** - Anordnung laut der Kontaktnamen
 - **Name** - Anordnung laut der Kontaktvornamen
 - **Kontakte importieren** - Start der Aktualisierung des Telefonbuchs, Angabe über die Anzahl importierter Kontakte und im Telefon gespeicherter Kontakte²⁾
 - **Andere Benutzerprofile löschen** - Löschen von bis zu drei zuletzt angeschlossenen anderen Benutzerprofilen (Kontakte, Einstellung der Anordnung der Telefongespräche, Anruflisten, den Kurzwahl-tasten zugeordnete Kontakte)
 - **Anrufton auswählen** - Auswahl des Anruftons ist verfügbar, wenn das angeschlossene Haupt- oder Zusatztelefon die in-band ringing-Funktion³⁾ nicht unterstützt
 - **Erinnerung: Mobiltelefon nicht vergessen** - Ein-/Ausschalten der Erinnerung an ein angeschlossenes Telefon nach dem Ausschalten der Zündung und Abziehen des Zündschlüssels (bei Fahrzeugen mit dem Starterknopf nach dem Ausschalten der Zündung und Öffnen der Fahrertür)
 - **Bilder für Kontakte anzeigen** - Ein-/Ausschalten der Anzeige der den Kontakten zugeordneten Bilder¹⁾

¹⁾ Diese Funktion wird nur von einigen Telefonen unterstützt.

²⁾ Bei einigen Telefonen wird das Laden von Kontaktdaten aus der SIM-Karte nicht unterstützt.

³⁾ Die in-band ringing-Funktion macht es möglich, als Klingelton den Anrufton des Telefons zu nutzen.

Probleme mit der Funktion Telefon

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst** ■ und ■ **auf Seite 31.**

Für die korrekte Funktion des Menüs **Telefon** sind die folgenden Grundbedingungen für die Kopplung erforderlich » [Seite 35](#).

Sollten Probleme mit der Mobilfunknetzverfügbarkeit oder mit der Bluetooth®-Funktion auftreten, kann im Gerätebildschirm eine der folgenden Meldungen angezeigt werden.

Meldung	Bedeutung
Netzsuche...	Das Telefon sucht nach verfügbaren Mobilfunknetzen.
Kein Netz	Das Telefon hat keine Verbindung zu einem Mobilfunknetz, ggf. es unterstützt keine Versendung von Informationen zum Netzzustand.
Vom Netz abgewiesen.	Der Telefondienstanbieter hat die Verbindung abgewiesen (z. B. Handyguthaben nicht ausreichend, SIM-Karte blockiert, Roaming nicht verfügbar).
Um die Bluetooth-Funktion auszuführen, bitte Zündung einschalten.	Die Zündung einschalten » Seite 35 , <i>Bedingungen für die Kopplung.</i>
Bitte Bluetooth einschalten.	Die Bluetooth®-Funktion im Gerät einschalten.
Bitte ein Mobiltelefon verbinden.	Das Telefon mit dem Gerät verbinden » Seite 35 , <i>Kopplung.</i>

Meldung	Bedeutung
Telefon ist nicht verfügbar.	Ein Problem mit der Funktion Telefon , einen Fachbetrieb aufsuchen.
Telefon ist zurzeit nicht verfügbar.	
Unbekannt	Das Telefon übermittelte an das Gerät keine Information bezüglich des Telefondiensteanbieters. Das Mobiltelefon erneut verbinden, ggf. den Zündschlüssel für einige Minuten abziehen ^{a)} .

^{a)} Bei Fahrzeugen mit dem Starterknopf die Zündung ausschalten und die Fahrertür öffnen.

Kopplung

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Bedingungen für die Kopplung	35
Kopplung - kein Telefon verbunden	36
Kopplung - ein Telefon verbunden	36
Kopplung - zwei Telefone verbunden	36
Kopplung - weitere Optionen der Telefonsuche	37
Telefon mit dem Gerät koppeln	37
Kopplungsbestätigung	37
Telefon aus der Liste der gekoppelten Geräte löschen	38

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Das Gerät kann während des Kopplungs- und Verbindungsvorgangs die Bestätigung der Bluetooth®-Profile (z. B. Freigabe des Kontaktimports, Freigabe des MAP-Profiles oder Anschluss des Bluetooth®-Players u. Ä.) verlangen. Das Telefondisplay ist zu beobachten, um die evtl. Anforderung zu quittieren.

Verfügt das zu koppelnde Telefon über mehrere SIM-Karten, dann wird mit dem Gerät die primäre SIM-Karte des Telefons gekoppelt.

Das Kopplungsverfahren ist in Abhängigkeit von der Anzahl der mit dem Gerät verbundenen Telefone unterschiedlich.

! ACHTUNG

Das Gerät kann beim Kopplungsvorgang die Bestätigung einiger Funktionen im Telefon verlangen. Den Kopplungsvorgang deshalb nicht während der Fahrt durchführen - es besteht Unfallgefahr!

i Hinweis

- Während des Kopplungsvorgangs kann im Telefon die Option für das Passwort-Merken für die nächste automatische Verbindung gewählt werden¹⁾.
- Während des Kopplungsvorgangs verlangen einige Telefone eine Bestätigung bezüglich des Anschlusses des Bluetooth®-Profils A2DP bzw. AVRCP.
- Die maximale Anzahl der gekoppelten Telefone ist 20. Durch die Kopplung eines neuen Telefons nach dem Erreichen der maximalen Anzahl wird das am längsten nicht verwendete gekoppelte Telefon automatisch ersetzt.

Bedingungen für die Kopplung

 **Lesen und beachten Sie zuerst ! auf Seite 35.**

Um ein Telefon mit dem Gerät zu verbinden, ist es notwendig, die beiden Geräte miteinander zu koppeln.

Bedingungen für eine erfolgreiche Kopplung.

- ✓ Die Zündung ist eingeschaltet.
- ✓ Die Bluetooth®-Funktion des Geräts » Seite 15 und des Telefons ist eingeschaltet.
- ✓ Die Sichtbarkeit des Geräts » Seite 15 und des Telefons ist eingeschaltet.
- ✓ Die Sichtbarkeit des Telefons ist eingeschaltet.
- ✓ Das Telefon befindet sich in Reichweite des Bluetooth®-Signals des Geräts.
- ✓ Das Telefon wird vom Gerät unterstützt.

Die Kopplung kann sowohl vom Gerät aus, als auch vom Telefon aus durchgeführt werden.

i Hinweis

Verfügbare Aktualisierungen für Bluetooth®-Geräte sowie Informationen über die Telefonunterstützung, sind den ŠKODA-Internetseiten www.infotainment.skoda-auto.com zu entnehmen.


¹⁾ Diese Funktion wird nur von einigen Telefonen unterstützt.

Kopplung - kein Telefon verbunden

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst**  auf Seite 35.

› Die Taste  betätigen.

Im Gerätebildschirm wird die Meldung **Bitte suchen und verbinden Sie ein Mobiltelefon**, sowie ein Menü mit folgenden Funktionstasten angezeigt.

- › **Telefon suchen** - Suche nach verfügbaren Telefonen mit eingeschalteter Bluetooth®-Funktion und Sichtbarkeit
- ›  - Öffnen des Einstellungsmenüs » [Seite 33, Einstellungen](#)


Nach dem Betätigen der Funktionstaste **Telefon suchen** wird die Suche nach verfügbaren Geräten gestartet. Ungefähr nach 30 s erscheint eine Auflistung von gefundenen Geräten, welche bis zu 1 Minute ab dem Start der Suche aktualisiert wird.

- › Wenn man die Anzeige der Auflistung nicht abwarten möchte, ist die Funktionstaste **Ergebnisse** zu betätigen.
- › Das gewünschte Telefon in der Liste der verfügbaren Telefone auswählen.
- › Die Kopplung bestätigen » [Seite 37](#).

Nach der Kopplungsbestätigung verbindet sich das Telefon mit dem Gerät als Haupttelefon » [Seite 32](#).

Kopplung - ein Telefon verbunden

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst**  auf Seite 35.

- › Im Menü **Telefon** die Funktionstaste  » [Abb. 19 auf Seite 32](#) mit dem Namen des Haupttelefons betätigen.
- › In der Liste gekoppelter Telefone die Funktionstaste **Telefon suchen** betätigen.

Es wird die Suche nach verfügbaren Geräten gestartet. Ungefähr nach 30 s erscheint eine Auflistung von gefundenen Geräten, welche bis zu 1 Minute ab dem Start der Suche aktualisiert wird.

- › Die Funktionstaste **Ergebnisse** ist zu betätigen, wenn man die Anzeige der Auflistung nicht abwarten möchte.
- › Das gewünschte Telefon in der Liste der verfügbaren Geräte auswählen.


Im Gerätebildschirm wird die Meldung **Bitte wählen Sie aus, ob Sie das Haupttelefon ... ersetzen möchten oder ob Sie ... als zusätzliches Telefon hinzufügen möchten**, mit dem folgenden Menü angezeigt.

- › **Abbrechen** - Abbruch der Kopplung
- › **Ersetzen** - Kopplung und Ersetzung des Haupttelefons
- › **Hinzufügen** - Kopplung als Zusatztelefon
- › Die Kopplung bestätigen » [Seite 37](#).

Nach der Kopplungsbestätigung verbindet sich das Telefon mit dem Gerät.

Kopplung - zwei Telefone verbunden

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst**  auf Seite 35.

- › Im Menü **Telefon** die Funktionstaste  » [Abb. 19 auf Seite 32](#) mit dem Namen des Haupttelefons betätigen.
- › In der Liste gekoppelter Geräte die Funktionstaste **Telefon suchen** betätigen.

Es wird die Suche nach verfügbaren Geräten gestartet. Ungefähr nach 30 s erscheint eine Auflistung von gefundenen Geräten, welche bis zu 1 Minute ab dem Start der Suche aktualisiert wird.

- › Die Funktionstaste **Ergebnisse** ist zu betätigen, wenn man die Anzeige der Auflistung nicht abwarten möchte.
- › Das gewünschte Telefon in der Liste der verfügbaren Telefone auswählen.

Im Gerätebildschirm wird die Meldung **... kann nicht verbunden werden. Bitte wählen Sie aus, ob Sie das Haupttelefon ... oder das zusätzliche Telefon ... ersetzen möchten**, mit dem folgenden Menü angezeigt.

- › **Abbrechen** - Abbruch der Kopplung
- › **Haupttelefon** - Ersetzung des Haupttelefons
- › **Zus. Telefon** - Ersetzung des Zusatztelefons

Wenn man ein Telefon, welches mit dem Gerät über das Audio Bluetooth®-Profil A2DP bzw. AVRCP verbunden ist, ersetzen möchte, dann erscheint im Gerätebildschirm die Meldung **Es sind bereits 2 Geräte verbunden. Bitte trennen Sie zunächst mindestens eines dieser Geräte, um: ... verbinden zu können**.

Für den Verbindungsaufbau ist das Audio Bluetooth®-Profil A2DP bzw. AVRCP zu trennen » [Seite 33](#) oder das zweite Telefon, welches nicht über das Audioprofil verbunden ist, auszuwählen und zu ersetzen.

- › Den Kopplungsvorgang wiederholen, indem das Telefon aus der Liste der gefundenen Geräte gewählt wird.
- › Die Kopplung bestätigen » [Seite 37](#).

Nach der Kopplungsbestätigung verbindet sich das Telefon mit dem Gerät.

Kopplung - weitere Optionen der Telefonsuche

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst**  auf Seite 35.

Das Telefon kann auch wie folgt herausgesucht und anschließend gekoppelt werden.

- Die Funktionstaste  → **Bluetooth** → **Telefon auswählen** → **Telefon suchen** → **Ergebnisse** betätigen und das gewünschte Telefon auswählen.
- Die Funktionstaste  → **Bluetooth** → **Geräte suchen** → **Ergebnisse** betätigen, das gewünschte Telefon und ein Bluetooth®-Verbindungsprofil auswählen » Seite 33.
- Die Funktionstaste  → **Bluetooth** → **Gekoppelte Geräte** → **Suchen** betätigen (diese Funktionstaste ist verfügbar, wenn kein Telefon mit dem Gerät verbunden ist).

Nachdem das gewünschte Telefon bzw. das Bluetooth®-Profil herausgesucht und ausgewählt worden ist, ist je nach Anzahl der verbundenen Telefone zu wählen, ob das Telefon als Haupt- oder Zusatztelefon zu verbinden ist. Danach ist die Kopplung zu bestätigen » Seite 37.

Telefon mit dem Gerät koppeln

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst**  auf Seite 35.

Beim Kopplungsvorgang vom Telefon aus ist die Bedienungsanleitung des Telefons zu beachten.

- Das Telefon nach verfügbaren Bluetooth®-Geräten suchen lassen.
- In der Liste der gefundenen Geräte das Gerät¹⁾ auswählen.

Das Gerät wird im zu verbindenden Telefon als SKODA BT angezeigt.

An der Position ... werden die letzten vier Symbole der Fahrzeug-Identifizierungsnummer (VIN) angezeigt.

Der Name des Geräts kann geändert werden » Seite 15.

Während des Verbindungsaufbaus werden im Gerätebildschirm die Meldung ... **Möchten Sie die Verbindung herstellen?** und die folgenden Funktionstasten angezeigt.

¹⁾ Der Name des Geräts ist den Bluetooth®-Einstellungen zu entnehmen » Seite 15.

²⁾ A2DP bzw. AVRCP sind Bluetooth®-Profile, die Multimediafunktionen unterstützen.

³⁾ Die Eingabe und Bestätigung des PIN-Codes ist während der Fahrt nicht möglich.

- **Herstellen** - Bestätigung des Kopplungsvorgangs.
- **Abbrechen** - Beendigung des Kopplungsvorgangs.

Wenn kein Telefon mit dem Gerät aktiv verbunden ist, verbindet sich das Telefon als Haupttelefon » Seite 32.

Wenn ein Telefon mit dem Gerät aktiv verbunden ist, verbindet sich das Telefon als Zusatztelefon.

Wenn zwei Telefone (Haupt- und Zusatztelefon) mit dem Gerät aktiv verbunden sind, dann erfolgt lediglich eine Telefonkopplung, doch es erfolgt keine Verbindung des Telefons mit dem Gerät.

- Die Kopplung bestätigen » Seite 38, *Kopplungsbestätigung vom Telefon aus*.

Nach erfolgreicher Verbindung erscheint das Menü **Telefon** » Abb. 19 auf Seite 32.

Bei freiem Bluetooth®-Profil A2DP bzw. AVRCP²⁾ verbindet sich das Telefon mit dem Gerät automatisch als Bluetooth®-Player » Seite 25.

Kopplungsbestätigung

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst**  auf Seite 35.

Kopplungsbestätigung vom Gerät aus

Abhängig von der Bluetooth®-Version des Telefons ist die Kopplung auf eine der folgenden Arten zu bestätigen.

- Im Gerät sowie im Telefon innerhalb von 30 Sekunden den im Gerätebildschirm sowie im Telefondisplay angezeigten 6-stelligen PIN-Code bestätigen.

oder

- Im Telefon die Verbindungsanforderung bestätigen.
- Im Telefon innerhalb von 30 Sekunden den im Gerätebildschirm angezeigten 4-stelligen PIN-Code eingeben³⁾.
- Ggf. im Telefon die Bestätigungsanforderung bezüglich der Verbindung weiterer Bluetooth®-Profile bestätigen. ▶

Kopplungsbestätigung vom Telefon aus

Abhängig von der Bluetooth®-Version des Telefons ist die Kopplung auf eine der folgenden Arten zu bestätigen.

- › Im Gerät sowie im Telefon innerhalb von 30 Sekunden den im Gerätebildschirm sowie im Telefondisplay angezeigten 6-stelligen PIN-Code bestätigen.

Ggf. im Telefon die Option der automatischen Verbindung des Telefons mit dem Gerät wählen¹⁾.

oder

- › Im Gerät den 4 - 16-stelligen PIN-Code eingeben.
- › Im Telefon innerhalb von 30 Sekunden den im Gerätebildschirm eingegebenen PIN-Code eingeben²⁾.
- › Ggf. im Telefon die Bestätigungsanforderung bezüglich der Verbindung weiterer Bluetooth®-Profile bestätigen.

Telefon aus der Liste der gekoppelten Geräte löschen

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst**  auf Seite 35.

- › Im Menü **Telefon** die Funktionstaste  → **Bluetooth** → **Gekoppelte Geräte** betätigen.

Es werden eine Liste gekoppelter Geräte und die folgenden Funktionstasten angezeigt.

- › **Alle löschen** - Löschen aller Telefone in der Liste gekoppelter Geräte
- ›  - Löschen des gewünschten Telefons

Nach der Auswahl einer der Funktionstasten werden die folgenden Funktionstasten angezeigt.

- › **Löschen** - Bestätigung des Löschvorgangs
- › **Abbrechen** - Abbruch des Löschvorgangs

¹⁾ Für die erfolgreiche automatische Verbindung ist bei einigen Telefonen die Verbindung mit dem Gerät als "autorisiert" einzustellen. Ist diese nicht eingestellt, wird bei jedem Verbindungsvorgang vom Telefon eine Bestätigung seitens des Anwenders erfordert.

²⁾ Die Eingabe und Bestätigung des PIN-Codes ist während der Fahrt nicht möglich.

Verbindung

📖 Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:


Verbindung - kein Telefon verbunden	38
Verbindung - ein Telefon verbunden	39
Verbindung - zwei Telefone verbunden	39
Verbindung - weitere Optionen der Telefonsuche	39
Verbindungstrennung	39

Ist das gewünschte Telefon mit dem Gerät bereits gekoppelt, dann ist wie folgt vorzugehen, um dieses mit dem Gerät zu verbinden.

Es ist zu prüfen, ob die Bedingungen für eine erfolgreiche Kopplung sowie Verbindung des Telefons mit dem Gerät erfüllt sind » [Seite 35](#), *Bedingungen für die Kopplung*.

Verbindung - kein Telefon verbunden

Nach dem Betätigen der Taste  wird im Gerätebildschirm die Meldung **Bitte suchen und verbinden Sie ein Mobiltelefon**, sowie ein Menü mit folgenden Funktionstasten angezeigt.

- › **Telefon suchen** - Suche nach verfügbaren Geräten
- ›  - Öffnen des Einstellungsmenüs » [Seite 33](#), *Einstellungen*

Nach dem Betätigen der Funktionstaste **Telefon suchen** wird die Suche nach verfügbaren Geräten gestartet. Ungefähr nach 30 s erscheint eine Auflistung von gefundenen Geräten, welche bis zu 1 Minute ab dem Start der Suche aktualisiert wird.

- › Die Funktionstaste **Ergebnisse** ist zu betätigen, wenn man die Anzeige der Auflistung nicht abwarten möchte.
- › Ein bereits früher gekoppeltes Telefon in der Liste der verfügbaren Telefone auswählen.

Das ausgewählte Telefon verbindet sich mit dem Gerät als Haupttelefon » [Seite 32](#).

Verbindung - ein Telefon verbunden

- › Im Menü **Telefon** die Taste **[B]** » [Abb. 19 auf Seite 32](#) mit dem Namen des Haupttelefons betätigen.
- › Das gewünschte Telefon in der Liste der gekoppelten Telefone auswählen oder, wenn das gewünschte Telefon in der Liste nicht vorhanden ist, die Funktionstaste **Telefon suchen** betätigen. Anschließend das gewünschte Telefon aus der Liste der gefundenen Geräte auswählen.

Im Gerätebildschirm werden die Meldung **Bitte wählen Sie aus, ob Sie das Haupttelefon ... ersetzen möchten oder ob Sie ... als zusätzliches Telefon hinzufügen möchten.** und die folgenden Funktionstasten angezeigt.

- › **Abbrechen** - Abbruch der Verbindung
- › **Ersetzen** - Verbindung und Ersetzung des Haupttelefons
- › **Hinzufügen** - Verbindung als Zusatztelefon

Das Telefon verbindet sich mit dem Gerät.

Verbindung - zwei Telefone verbunden

- › Im Menü **Telefon** die Taste **[B]** » [Abb. 19 auf Seite 32](#) mit dem Namen des Haupttelefons betätigen.
- › Das gewünschte Telefon in der Liste der gekoppelten Telefone auswählen oder, wenn das gewünschte Telefon in der Liste nicht vorhanden ist, die Funktionstaste **Telefon suchen** betätigen. Anschließend das gewünschte Telefon aus der Liste der gefundenen Geräte auswählen.

Im Gerätebildschirm wird die Meldung **... kann nicht verbunden werden. Bitte wählen Sie aus, ob Sie das Haupttelefon ... oder das zusätzliche Telefon ... ersetzen möchten.** mit dem folgenden Menü angezeigt.

- › **Abbrechen** - Abbruch der Verbindung
- › **Haupttelefon** - Verbindung und Ersetzung des Haupttelefons
- › **Zus. Telefon** - Verbindung und Ersetzung des Zusatztelefons

Wenn man ein Telefon, welches mit dem Gerät über das Audio Bluetooth®-Profil A2DP bzw. AVRCP verbunden ist, ersetzen möchte, dann erscheint im Gerätebildschirm die Meldung **Es sind bereits 2 Geräte verbunden. Bitte trennen Sie zunächst mindestens eines dieser Geräte, um: ... verbinden zu können.**

Für den Verbindungsaufbau ist das Audio Bluetooth®-Profil A2DP bzw. AVRCP zu trennen » [Seite 33](#) oder das zweite Telefon, welches nicht über das Audioprofil verbunden ist, auszuwählen und zu ersetzen.

- › Den Verbindungsvorgang wiederholen, indem das Telefon aus der Liste der gefundenen Geräte gewählt wird.

Das Telefon verbindet sich mit dem Gerät.

Verbindung - weitere Optionen der Telefonsuche

Das Telefon kann aus den verfügbaren gekoppelten Telefonen wie folgt herausgesucht werden.

- › Die Funktionstaste  → **Bluetooth** → **Telefon auswählen** betätigen und das gewünschte Telefon auswählen.
- › Die Funktionstaste  → **Bluetooth** → **Geräte suchen** → **Ergebnisse** betätigen, das gewünschte Telefon und ein Bluetooth®-Verbindungsprofil auswählen » [Seite 33](#).
- › Die Funktionstaste  → **Bluetooth** → **Gekoppelte Geräte** betätigen, das gewünschte Telefon und ein Bluetooth®-Verbindungsprofil auswählen » [Seite 33](#).

Nachdem das gewünschte Telefon bzw. das Bluetooth®-Profil herausgesucht und ausgewählt worden ist, ist je nach Anzahl der verbundenen Telefone zu wählen, ob das Telefon als Haupt- oder Zusatztelefon zu verbinden ist.

Verbindungstrennung

Die Verbindung des Telefons mit dem Gerät kann auf eine der folgenden Arten getrennt werden.

- › Durch das Abziehen des Zündschlüssels (bei Fahrzeugen mit dem Starterknopf beim Ausschalten der Zündung und beim Öffnen der Fahrertür).
- › Durch das Ausschalten von Bluetooth® im Gerät » [Seite 15, Bluetooth®-Einstellungen](#).
- › Durch das Ausschalten von Bluetooth® im Telefon.
- › Durch die Trennung der Verbindung im Telefon.
- › Durch das Entfernen des Telefons aus der Liste gekoppelter Geräte » [Seite 38, Telefon aus der Liste der gekoppelten Geräte löschen](#).
- › Durch das Trennen des Bluetooth®-Profils HFP » [Seite 33, Bluetooth®-Verbindungsprofile](#).
- › Durch das Ausschalten des verbundenen Telefons.
- › Durch das Entfernen des Telefons außerhalb der Reichweite des Bluetooth®-Signals. ▶

Ist mit dem Gerät ein Telefon verbunden und wird das Gerät ausgeschaltet, wird die Verbindung zum Telefon nicht unterbrochen. Die Verbindung wird erst nach dem Ausschalten der Zündung unterbrochen (bei Fahrzeugen mit dem Starterknopf nach dem Ausschalten der Zündung und Öffnen der Fahrertür).

Telefonnummer wählen

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Direkte Eingabe einer Telefonnummer	40
Liste der Telefonkontakte	41
Tasten für die Kurzwahl einer Telefonnummer	42
Anruflisten	43

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4.

Direkte Eingabe einer Telefonnummer



Abb. 21
Direkte Eingabe einer Telefonnummer

Im Menü **Telefon** die Funktionstaste betätigen.

Es erscheint ein Menü für die Eingabe der Telefonnummer » Abb. 21.

- Eingabezeile
- Löschen von Zeichen in der Eingabezeile
- Wahl / Einfügen der Telefonnummer
- Wahl / Einfügen der eingegebenen Telefonnummer mit der Vorwahl¹⁾

¹⁾ Die Funktionstaste für die Vorwahl wird nur bei aktiver Vorwahlfunktion angezeigt » Seite 33, *Einstellungen*.

²⁾ Die Funktionstaste ist nur für einige Länder erhältlich.

- Pannruf** - Wahl der Pannrufnummer²⁾
- Inforuf** - Wahl der Inforufnummer²⁾
- Mailbox** - Wahl der Mailboxnummer » Seite 33

Telefonnummer eingeben

Die Eingabe der Telefonnummer in die Eingabezeile erfolgt, indem die Funktionstasten mit der Nummer nacheinander betätigt werden.

Die Wahl der eingegebenen Telefonnummer erfolgt auf eine der folgenden Arten.

- Die Funktionstaste betätigen, der Verbindungsaufbau startet.
- Die Funktionstaste betätigen, der Verbindungsaufbau mit der Vorwahl startet.

Zuletzt gewählte Telefonnummer einfügen

Ist kein Zeichen der Telefonnummer eingegeben, wird nach dem Betätigen der Funktionstaste bzw. die zuletzt gewählte Nummer in die Eingabezeile eingefügt.

Die Wahl der eingegebenen Telefonnummer erfolgt auf eine der folgenden Arten.

- Die Funktionstaste betätigen, der Verbindungsaufbau startet.
- Die Funktionstaste betätigen, der Verbindungsaufbau mit der Vorwahl startet.

Einen Kontakt in der Liste suchen


Der Eingabebildschirm » Abb. 21 funktioniert gleichzeitig als eine alphanumerische Tastatur für die Kontaktsuche im Telefonbuch.

Werden z. B. die Ziffern 32 eingegeben, dann werden Kontakte mit der Buchstabenreihenfolge DA, FA, EB u. Ä. angezeigt.


Auf der rechten Seite neben der numerischen Tastatur erscheint eine Liste von im Verzeichnis anhand der eingegebenen Buchstaben gefundenen Kontakten. Durch das Betätigen der entsprechenden Funktionstaste für den jeweiligen Kontakt wird die Wahl gestartet bzw. es werden die Kontaktdetails angezeigt, sofern der Telefonkontakt mehrere Telefonnummern enthält. ▶

Vorwahl einfügen

Das Einfügen der Vorwahl in die Eingabezeile kann auf eine der folgenden Arten erfolgen.

- Die Zeichen oder Nummern der Vorwahl (z. B. + oder 00 u. Ä.) eingeben.
- Die Telefonnummer eingeben und die Funktionstaste  betätigen (der Verbindungsaufbau mit der Vorwahl startet).

Die Vorwahl kann z. B. für internationale Gespräche, Telefongespräche mittels eines virtuellen Telefondienstanbieters, Unterscheidung von Arbeits- und Privatgesprächen u. Ä. verwendet werden.

Enthält die Kontaktnummer eine Vorwahl, dann wird durch das Betätigen der Funktionstaste  eine weitere Vorwahl vor die Nummer eingefügt und der Verbindungsaufbau startet. Die Telefonnummer enthält zu diesem Zeitpunkt zwei Vorwahlen und es wird kein Telefongespräch eingeleitet.

Pannen- und Inforuf wählen

- Die Funktionstaste  **Pannruf** betätigen, die Pannrufnummer wird gewählt.

Ein Pannendienst ist dann anzurufen, wenn eine Panne an Ihrem Fahrzeug vorliegt.

- Die Funktionstaste  **Inforuf** betätigen, die Inforufnummer wird gewählt.

Ein Infodienst ist dann anzurufen, wenn Informationen bezüglich der Produkte und Dienstleistungen der Marke ŠKODA benötigt werden.

Der Pannen- und Inforuf ist gebührenfrei. Es wird nur ein Telefongespräch gemäß den Tarifbedingungen Ihres Telefondienstanbieters abgerechnet.

Wenn kein Pannen- bzw. Inforuf getätigt werden kann, dann ist ein ŠKODA Servicepartner aufzusuchen.

Die Pannen- und Inforufnummer ist bereits ab Werk länderspezifisch eingestellt. Möchte man die eingestellten Nummern ändern, dann ist ein ŠKODA Servicepartner aufzusuchen.

Liste der Telefonkontakte

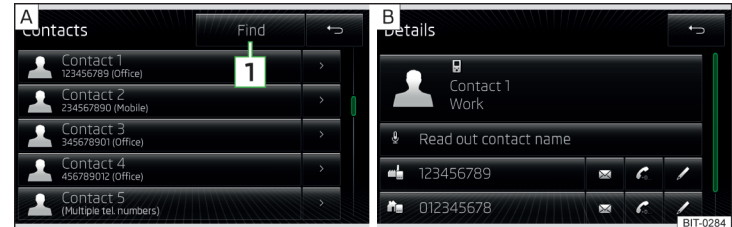


Abb. 22 Liste der Telefonkontakte / Kontaktdetails

Es wird eine Liste der Telefonkontakte » Abb. 22 - [A] angezeigt.

Im Telefonbuch des Geräts stehen bis zu 2000 freie Speicherplätze für importierte Telefonkontakte zur Verfügung. Jeder Kontakt kann max. 5 Telefonnummern enthalten, davon können 1000 Kontakte je ein dem Kontakt zugeordnetes Bild enthalten.

Die Liste der Telefonkontakte kann auch während eines laufenden Gesprächs aufgerufen werden.

Kontakt wählen

- Die Funktionstaste mit einem der angezeigten Kontakte betätigen » Abb. 22 - [A], die Wahl wird gestartet.





Enthält ein Telefonkontakt mehrere Telefonnummern, dann wird nach dem Betätigen der Funktionstaste für den Kontakt ein Menü mit den zu diesem Kontakt zugeordneten Telefonnummern angezeigt.

- Die Funktionstaste mit einer der angezeigten Telefonnummern betätigen, die Wahl wird gestartet.



Kontaktdetails

- Die Funktionstaste > in der Liste der Telefonkontakte betätigen » Abb. 22 - [A], die Kontaktdetails werden angezeigt » Abb. 22 - [B].

In den Kontaktdetails kann durch das Betätigen einer der Funktionstasten mit der Telefonnummer der Verbindungsaufbau gestartet oder eine der folgenden Funktionen gewählt werden. ▶

- ›  **Kontaktname vorlesen** - Vorlesen des Kontaktnamens mittels der generierten Gerätestimme
- ›  - Öffnen des Menüs für die Versendung einer Textmitteilung (SMS)¹⁾ » [Seite 45](#)
- ›  - Start des Verbindungsaufbaus mit der Vorwahl
- ›  - Öffnen des Menüs für die Bearbeitung der Telefonnummer des Kontakts vor der Wahl

Kontakt suchen

- › Die Funktionstaste  » [Abb. 22](#) -  betätigen, es wird die Eingabetastatur für die Kontaktsuche im Telefonbuch geöffnet » [Seite 8, Alphanumerische Tastatur](#).
- › Die Telefonnummer in der Liste der importierten Telefonkontakte suchen.
- › Die Funktionstaste mit dem herausgesuchten Kontakt betätigen, der Verbindungsaufbau startet. Es werden die Kontaktdetails angezeigt, sofern der Telefonkontakt mehrere Telefonnummern enthält.

Liste laden

Nach der ersten Verbindung des Haupttelefons mit dem Gerät beginnt das System, die Liste der Telefonkontakte aus dem Telefon und aus der SIM-Karte²⁾ in den Gerätespeicher³⁾ zu importieren. Abhängig von der Anzahl der Kontakte, der Bilder und des Telefentyps kann dieser Vorgang auch einige Minuten dauern.

Die Anzahl der importierten Kontakte kann im Menüpunkt **Kontakte importieren** geprüft werden » [Seite 33, Einstellungen](#).

Während des Imports werden Nummern xxxx/yyyy angezeigt, die für die Anzahl der aktuell in den Gerätespeicher importierten Kontakte / Anzahl der Kontakte im Telefon stehen.

Erreicht die vom Telefon importierte Liste der Telefonkontakte die Anzahl von 2000 Kontakten, wird der Ladevorgang beendet und im Bildschirm erscheint die Meldung **Kontakte wurden nicht vollständig importiert**. Es stehen nur die bereits geladenen Kontakte zur Verfügung.

Abhängig vom Telefon werden gleichzeitig auch Kontaktbilder zu den ersten 1000 Kontakten importiert.

¹⁾ Das Symbol erscheint bei über das MAP-Profil verbundenen Telefonen.

²⁾ Bei einigen Telefonen wird das Laden von Kontaktdaten aus der SIM-Karte nicht unterstützt.

³⁾ Bei einigen Telefonen wird eine Bestätigung des Imports von Kontakten in das Gerät erfordert.

Tritt beim Laden der Liste ein Fehler auf, erscheint im Bildschirm die Meldung **Import fehlgeschlagen. Bitte versuchen Sie es erneut und prüfen Sie, ob das BT-Gerät ... Verbindungen zulässt**.

Liste aktualisieren

Bei jeder weiteren Verbindung des Telefons mit dem Gerät erfolgt nur eine Aktualisierung der Liste der Telefonkontakte.

Während der Aktualisierung steht die Liste, die zur letzten abgeschlossenen Aktualisierung gespeichert wurde, zur Verfügung. Neu gespeicherte Telefonnummern werden erst nach Beendigung der Aktualisierung angezeigt.

Die Aktualisierung kann manuell durch das Betätigen der Funktionstaste **Kontakte importieren** durchgeführt werden » [Seite 33, Einstellungen](#).

Hinweis


Die Kontaktliste ist für das Haupttelefon gültig. Wird der eingehende Anruf mittels des Zusatztelefons angenommen und befindet sich die Rufnummer in der Kontaktliste des Haupttelefons, dann werden statt der Nummer die Anruferdetails (z. B. Name, Bild usw.) angezeigt.

Tasten für die Kurzwahl einer Telefonnummer

Die Funktionstasten für die Kurzwahl  » [Abb. 19 auf Seite 32](#) ermöglichen eine sofortige Wahl der vorher zugeordneten Telefonnummer.

Es stehen 10 Funktionstasten für die Kurzwahl in zwei Speichergruppen zur Verfügung.

Telefonnummer zuordnen

- › Im Menü **Telefon** eine nicht belegte Funktionstaste für die Kurzwahl  » [Abb. 19 auf Seite 32](#) betätigen.

oder

- › Im Menü  → **Benutzerprofil** → **Favoriten verwalten** eine nicht belegte Funktionstaste für die Kurzwahl betätigen.

Das Telefonbuch öffnet sich.

- › Den gewünschten Telefonkontakt ggf. eine der Kontaktnummern antippen. ▶

Die gewählte Telefonnummer wird einer Funktionstaste für die Kurzwahl zugeordnet.

Zugeordnete Telefonnummer wählen

- › Die gewünschte Funktionstaste für die Kurzwahl der Telefonnummer **[D]**
›› **Abb. 19 auf Seite 32** betätigen.

Zugeordnete Telefonnummer ändern

- › Die belegte Funktionstaste für die Kurzwahl **[D]** ›› **Abb. 19 auf Seite 32** für etwa 2 s betätigen.

Das Telefonbuch öffnet sich.

- › Den gewünschten Telefonkontakt ggf. eine der Kontaktnummern antippen.

Die gewählte Telefonnummer wird einer Funktionstaste für die Kurzwahl zugeordnet.

Telefonnummer entfernen

- › Die Funktionstaste **☺** → **Benutzerprofil** → **Favoriten verwalten** betätigen.
- › Die Funktionstaste **☒** **Alle löschen** betätigen, um alle Kurzwahlstasten zu löschen. Anschließend erscheint die Meldung **Möchten Sie alle Favoriten wirklich löschen?**

oder

- › Die belegte Funktionstaste für die Kurzwahl **[D]** ›› **Abb. 19 auf Seite 32** **☒** betätigen, um die ausgewählte Kurzwahl zu löschen. Anschließend erscheint die Meldung **Möchten Sie Favorit „...“ wirklich löschen?**

Den Löschvorgang durch Betätigen einer der Funktionstasten aus dem folgenden Menü bestätigen oder abbrechen.

- › **Alle löschen / Löschen** - Bestätigung des Löschvorgangs
- › **Abbrechen** - Abbruch des Löschvorgangs

Anruflisten

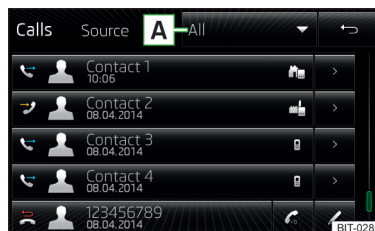


Abb. 23
Anrufliste

- › Im Menü **Telefon** die Funktionstaste **☎** betätigen.
Es wird eine Anrufliste angezeigt.

Beschreibung der Funktionstasten

- [A]** Öffnen der Anrufliste
 - › **Alle** - Liste aller Anrufe (max. 120 Anrufe)
 - › **In Abwesenheit** - Liste der Anrufe in Abwesenheit (max. 40 Anrufe)
 - › **Gewählte Nummern** - Liste der gewählten Nummern (max. 40 Anrufe)
 - › **Angenommene** - Liste der angenommenen Anrufe (max. 40 Anrufe)
 - ☎** Start der Wahl der Telefonnummer des gewählten Kontakts
 - ☎** Start der Wahl der Telefonnummer des gewählten Kontakts mit der Vorwahl
 - ✎** Bearbeitung der Telefonnummer vor der Wahl
 - › Anzeige der Kontaktdetails ›› **Seite 41, Liste der Telefonkontakte**
- Nach jedem Anruf erfolgt eine Aktualisierung der Liste.

Telefonfunktionen

☒ Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Telefongespräch	44
Konferenz	44

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen
›› **Seite 4, Wichtige Hinweise.**

Dieses Kapitel behandelt die Funktionsbedienung eines Telefon- oder Konferenzgesprächs.

Telefongespräch

Abhängig vom Gesprächskontext kann die folgende Funktion ausgeführt werden.

Abgehender Anruf

Diese Funktion wird nur vom Haupttelefon unterstützt.


Während des Verbindungsaufbaus wird im Gerätebildschirm die Rufnummer oder der Kontaktname angezeigt. Und es können die folgenden Funktionen gewählt werden.

 Wahl beenden

Eingehender Anruf

Diese Funktion wird vom Haupt- sowie vom Zusatztelefon unterstützt.

Während eines eingehenden Anrufs wird im Gerätebildschirm die Rufnummer oder der Kontaktname angezeigt. Und es können die folgenden Funktionen gewählt werden.

 Eingehenden Anruf annehmen

 Ruf ton stummschalten

 Ruf ton wiederherstellen

 Eingehenden Anruf ablehnen

 Anruferdetails anzeigen¹⁾

Laufender Anruf

Diese Funktion wird vom Haupt- sowie vom Zusatztelefon unterstützt.

Während eines laufenden Anrufs wird im Bildschirm die Rufnummer oder der Kontaktname und die Gesprächsdauer angezeigt. Kontextabhängig können die folgenden Funktionen gewählt werden.

 Anruf halten


 Zum gehaltenen Anruf zurückkehren

 Mikrofon ausschalten

 Mikrofon einschalten

 Anruf beenden


 Anruferdetails anzeigen¹⁾

Während eines laufenden Anrufs besteht die Möglichkeit, durch das Betätigen der Funktionstaste  die Versendung des Tastentons (DTMF) aufzufahren.


¹⁾ Die Taste ist nur dann funktionsfähig, wenn der Kontakt im Telefonbuch gespeichert ist.

Anruf zum Telefon bzw. zurück zum Gerät umschalten

Während eines laufenden Telefongesprächs besteht die Möglichkeit, einen Anruf zum Telefon und zurück zum Gerät umzuschalten.

➤ Die Funktionstaste  → **Freisprechen** betätigen.

Das Telefongespräch wird **zum Telefon** umgeschaltet.

➤ Die Funktionstaste  → **Freisprechen** betätigen.

oder

➤ Im Menü **Telefon** die Funktionstaste  betätigen.

Das Telefongespräch wird zurück **zum Gerät** umgeschaltet.


Konferenz

Die Konferenz stellt ein gemeinsames Telefongespräch mit mind. drei und max. sechs Teilnehmern dar.

Konferenz einleiten / Zusätzliche Teilnehmer einberufen

➤ Während eines Anrufs bzw. einer Konferenz den nächsten Anruf durchführen.


oder

➤ Einen neuen eingehenden Anruf annehmen, indem die Funktionstaste  betätigt wird.

➤ Die Funktionstaste  betätigen, um die Konferenz einzuleiten.

Laufende Konferenz

Während eines laufenden Konferenzgesprächs wird im Bildschirm die Gesprächsdauer angezeigt. Kontextabhängig können die folgenden Funktionen gewählt werden.

 Konferenz halten - Konferenz vorübergehend verlassen (diese wird im Hintergrund fortgesetzt)

 Zur gehaltenen Konferenz zurückkehren


 Mikrofon ausschalten




 Mikrofon einschalten

 Konferenz beenden

 Konferenzdetails anzeigen

Konferenzdetails

Während einer laufenden Konferenz die Funktionstaste für die Konferenzdetails  betätigen, um die Liste der anderen Konferenzteilnehmer anzuzeigen. In Abhängigkeit vom Telefontyp können die folgenden Funktionen gewählt werden.

-  Teilnehmerdetails anzeigen
-  Gespräch mit einem Teilnehmer außerhalb der Konferenz
-  Gespräch mit einem Konferenzteilnehmer beenden

Textmitteilungen (SMS)

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü _____	45
Neue Textmitteilung _____	46
Eingegangene Textmitteilung _____	47

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen
» Seite 4, *Wichtige Hinweise*.

Das Gerät bietet die Möglichkeit, Textmitteilungen anzuzeigen und zu versenden, sofern das Telefon mit dem Gerät über das Bluetooth®-Profil **MAP**¹⁾ verbunden ist.

Das MAP-Profil verbindet sich bei der Verbindung des Geräts mit dem Telefon über das Bluetooth®-Profil HFP.

Es besteht die Möglichkeit, die Mitteilung durch das Gerät vorlesen zu lassen.

Für schnelle Antworten stehen im Gerät abgespeicherte Kurzmitteilungen (sog. Vorlagen) zu Verfügung.

¹⁾ Diese Funktion wird nur von einigen Telefonen unterstützt.

Hauptmenü

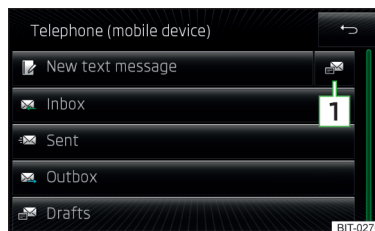









Abb. 24
Hauptmenü Textmitteilungen

Hauptmenü Textmitteilungen aufrufen

» Im Menü **Telefon** die Funktionstaste  betätigen.

Es wird ein Menü für Textmitteilungen angezeigt » [Abb. 24](#).

Abhängig vom angeschlossenen Telefon können nur einige Funktionstasten des folgenden Menüs angezeigt werden.

-  **Neue SMS** - Erstellung und Versendung der Mitteilung » [Seite 46](#), *Neue Textmitteilung*
-  **Posteingang** - Öffnen einer Liste eingegangener Mitteilungen » [Seite 47](#), *Eingegangene Textmitteilung*
-  **Gesendet** - Öffnen einer Liste versandter Mitteilungen
-  **Postausgang** - Öffnen einer Liste versandbereiter Mitteilungen
-  **Entwürfe** - Öffnen einer Liste der Entwürfe (Mitteilungen in Bearbeitung)
-  **Gelöscht** - Öffnen einer Liste gelöschter Mitteilungen
-  **1** Öffnen einer Liste für schnelle Antworten vorgesehener Kurzmitteilungen (sog. Vorlagen)

Neue Textmitteilung

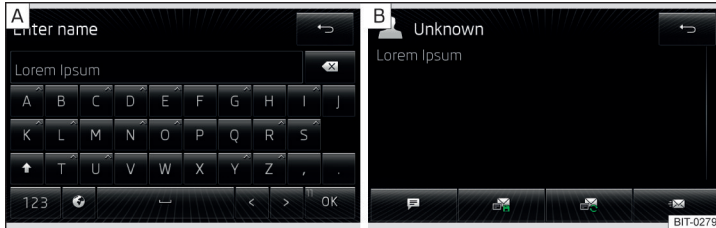


Abb. 25 Eingabe einer Textmitteilung / Ansicht einer Textmitteilung

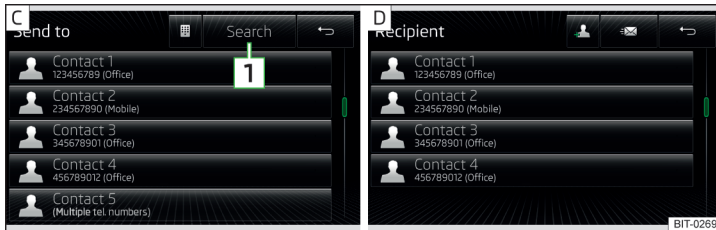


Abb. 26 Kontaktliste / Empfängerliste

Textmitteilung eingeben

› Die Funktionstaste  →  **Neue SMS** betätigen » [Abb. 24 auf Seite 45](#).

Eine alphanumerische Eingabetastatur wird geöffnet » [Abb. 25 - \[A\]](#).

› Den Text der Mitteilung schreiben.

Die Anzahl der eingegebenen Zeichen wird in der Funktionstaste **OK** angezeigt » [Abb. 25 - \[A\]](#).





Eine Mitteilung kann max. 70 Zeichen inkl. Leerzeichen enthalten. Bei mehr eingegebenen Zeichen wird der Text in mehrere Mitteilungen aufgeteilt. Die max. Anzahl der eingegebenen Zeichen beträgt 440.

› Die Funktionstaste **OK** betätigen.

Die Texteingabe wird beendet und es wird eine Ansicht der Textmitteilung » [Abb. 25 - \[B\]](#) mit den folgenden Funktionstasten geöffnet.

Ansicht der Textmitteilung





Nachdem die Ansicht der Mitteilung geöffnet worden ist » [Abb. 25 - \[B\]](#), können folgende Funktionen ausgeführt werden.

-  Vorlesen des Textes mittels der generierten Gerätestimme
-  Abspeicherung des Textes als Entwurf
-  Öffnen einer Liste der Vorlagen mit der Möglichkeit, den verzeichneten Text durch die gewählte Vorlage zu ersetzen
-  Öffnen der Kontaktliste

Die Textmitteilung ist editierbar, sofern der Textbereich innerhalb der Ansicht angetippt wird.




Kontaktliste / Empfängerliste

Nachdem die Kontaktliste geöffnet worden ist » [Abb. 26 - \[C\]](#), können folgende Funktionen ausgeführt werden.


-  Einfügen einer Telefonnummer in die Empfängerliste¹⁾
-  **Suchen** - Öffnen einer alphanumerischen Tastatur für die Suche » [Seite 8](#) (einen Kontakt aufsuchen¹⁾)
-  Eingabe einer Telefonnummer
-  Rückkehr zur Ansicht der Textmitteilung

Nach der Auswahl der Kontaktnummer oder Eingabe der Telefonnummer wird im Gerätebildschirm die Empfängerliste angezeigt » [Abb. 26 - \[D\]](#).

Durch das Betätigen einer der Funktionstasten können folgende Funktionen ausgeführt werden.

-  Anzeige der Kontaktliste mit der Möglichkeit, weitere Empfänger der Textmitteilung mittels der „Checkbox“ hinzuzufügen/zu entnehmen
-  Entnahme des gewählten Kontakts aus der Empfängerliste
-  Rückkehr zur Ansicht der Textmitteilung » [Abb. 25 - \[B\]](#)

Textmitteilung versenden

› Die Funktionstaste  betätigen » [Abb. 26 - \[D\]](#), die Textmitteilung wird an alle in der Empfängerliste vorhandenen Empfänger versandt.



¹⁾ Sollte ein Kontakt mehrere Telefonnummern enthalten, öffnet sich nach dem Betätigen der Funktionstaste des Kontakts ein Menü mit Telefonnummern des zugehörigen Kontakts.

Eingegangene Textmitteilung

In Abhängigkeit vom Typ des angeschlossenen Telefons besteht die Möglichkeit, eingegangene Mitteilungen zu lesen ggf. durch das Gerät vorlesen zu lassen.

Eingegangene Mitteilung




Das Gerät zeigt die Benachrichtigung über eine neue Mitteilung wie folgt an.

- Durch ein Symbol  in der Statuszeile.
- Im Menü **Telefon** durch eine Nummer in der Funktionstaste  » **Abb. 19 auf Seite 32.**

► Im Menü **Telefon** die Funktionstaste  →  **Posteingang** betätigen.

Es wird eine Liste eingegangener Mitteilungen geöffnet.

Durch die Auswahl einer Mitteilung aus der Liste wird der Inhalt der Textmitteilung zusammen mit den folgenden Funktionstasten angezeigt.

-  - Vorlesen des Textes mittels der generierten Gerätestimme
- ... - Öffnen eines Menüs mit weiteren Optionen
- **Mit Vorlage antworten** - Beantwortung mittels einer Vorlage
- **Nummern anzeigen** - Erkennung der Telefonnummern in der Mitteilung inkl. der Kontaktnummer (erkannte Nummern können direkt gewählt bzw. vor der Wahl bearbeitet werden oder es kann an diese eine Textmitteilung versandt werden)
-  - Öffnen der Kontaktliste für die Weiterleitung einer Mitteilung
-  - Antwort an den Absender mittels einer Mitteilung

MirrorLink™

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Verbindungsbedingungen	47
Funktion starten	48
Bedienung	48
Einstellungen	48
Funktionsprobleme	49

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen
» **Seite 4, Wichtige Hinweise.**

MirrorLink™ stellt eine Funktion für die Bedienung einiger in der Kommunikationseinrichtung (z. B. im Telefon, nachstehend nur als Einrichtung) installierter Anwendungen mittels des Geräts dar.

Mithilfe dieser Funktion können nur dafür speziell entwickelte und zertifizierte Anwendungen bedient werden. Aus Sicherheitsgründen ist die Bedienung einiger Anwendungen während der Fahrt nur bedingt oder gar nicht möglich (Funktionstasten der Anwendungen werden inaktiv).

ACHTUNG

- Auf den Abdeckungen der Airbag-Module oder in deren unmittelbaren Nähe dürfen keine Teile, z. B. Telefonhalterungen u. Ä., montiert werden.
- Eine Kommunikationseinrichtung niemals im Entfaltungsbereich der Airbags, auf einem Sitz, auf der Schalttafel oder an einem anderen Ort liegen lassen, von dem diese bei einem plötzlichen Bremsmanöver, einem Unfall oder einem Aufprall weggeschleudert werden kann - es besteht Verletzungsgefahr. Es sind Ablagefächer mit Deckel ggf. der Multimediahalter zu verwenden, um diese sicher aufzubewahren » *Fahrzeug-Betriebsanleitung, Kapitel Transportieren und praktische Ausstattungen.*

VORSICHT

- MirrorLink™-Anwendungen, die eine mobile Datenverbindung nutzen, sind von der Qualität der Signalversorgung seitens Ihres Telefondienstanbieters abhängig. ŠKODA übernimmt keine Verantwortung für das übertragene Datenvolumen.
- Eine intensive Verwendung der Funktion MirrorLink™ und die damit verbundene Arbeit mit Anwendungen (z. B. GPS, mobile Daten, voll beleuchtetes Display u. Ä.) kann zur Batterientladung der verbundenen Einrichtung führen.

Verbindungsbedingungen

 **Lesen und beachten Sie zuerst  und  auf Seite 47.**

Die Verbindung zwischen der Einrichtung und dem Gerät mittels der Funktion MirrorLink™ wird unter den folgenden Bedingungen funktionsfähig sein.

- ✓ Die Zündung ist eingeschaltet.
- ✓ Die Einrichtung unterstützt die Funktion MirrorLink™ und enthält Anwendungen, die diese Funktion unterstützen.
- ✓ Die Einrichtung ist am USB-Eingang angeschlossen » **Abb. 17 auf Seite 26.**

Funktion starten

📖 Lesen und beachten Sie zuerst **!** und **!** auf Seite 47.

➤ Die Taste **(MENU)** → **MirrorLink™** betätigen.

Es wird eine Auflistung der am USB-Eingang angeschlossenen Einrichtungen angezeigt.

➤ Eine die Funktion MirrorLink™ unterstützende Einrichtung auswählen.

Wird die Einrichtung vom USB-Kabel getrennt und die Zündung nicht ausgeschaltet, verbindet sich diese bei erneutem Anschluss mit dem Gerät automatisch wieder.

i Hinweis

- Ist die Einrichtung mittels der Funktion MirrorLink™ verbunden, kann diese nicht als USB-Audioquelle im Menü **Medien** verwendet werden.
- Solange die Funktion MirrorLink™ verwendet wird, muss das Display der Einrichtung eingeschaltet sein.
- Die Liste verfügbarer Einrichtungen und Anwendungen, welche die Funktion MirrorLink™ unterstützen, ist den ŠKODA-Internetseiten www.infotainment.skoda-auto.com zu entnehmen.

Bedienung

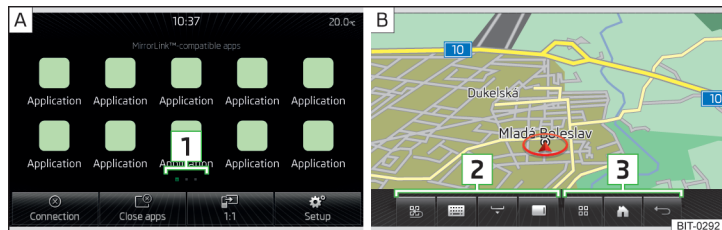


Abb. 27 Liste der Anwendungen / Beispiel einer laufenden Anwendung

📖 Lesen und beachten Sie zuerst **!** und **!** auf Seite 47.

Nach erfolgter Verbindung der Einrichtung mit dem Gerät wird eine Liste verfügbarer Anwendungen angezeigt » Abb. 27 - A.

Bei nur einer verfügbaren Anwendung wird diese nach dem Anschluss der Einrichtung automatisch gestartet.

Funktionstasten in der Liste der Anwendungen

- ⊗ Trennung der Verbindung mit der angeschlossenen Einrichtung
- ☐ Öffnen einer Liste aktuell laufender Anwendungen mit der Möglichkeit, diese zu beenden
- 📄 Displayanzeige der angeschlossenen Einrichtung
- ⚙️ MirrorLink™-Einstellungen » Seite 48

➤ Die jeweilige Funktionstaste der Anwendung betätigen, um die Anwendung zu starten.

Die Anzahl der Anwendungen ist keinerlei eingeschränkt. Bei mehr als im Gerätebildschirm anzeigbaren Anwendungen erscheinen auf der Position **1** Symbole weiterer Seiten der Liste der Anwendungen. Die nächste Seite der Liste der Anwendungen wird angezeigt, indem die Bildschirmanzeige betätigt und zur Seite verschoben wird.


Funktionstasten für die Bedienung der Anwendung - Bereich **2** » Abb. 27

- 🏠 Rückkehr zum Menü mit der Liste der Anwendungen
- ☐ Anzeige der alphanumerischen Tastatur des Geräts
- ☐ Anzeige der Funktionstasten auf der rechten Seite
- ☐ Anzeige der Funktionstasten im unteren Bildschirmbereich
- ⌵ Ausblendung der Funktionstasten

Im Bereich **3** werden diverse Funktionstasten, abhängig von der angeschlossenen Einrichtung, angezeigt.

Beispiel angezeigter Tasten

- ☰ Öffnen eines Menüs mit Anwendungen der angeschlossenen Einrichtung
- 🏠 Rückkehr zum Hauptbildschirm
- ↶ Rückkehr zum vorherigen Bildschirm

Bei ausgeblendeten Funktionstasten erscheint im Gerätebildschirm das Symbol . Durch Drücken des rechten Reglers **2** » Abb. 1 auf Seite 5 werden die Funktionstasten eingeleuchtet.

Einstellungen

📖 Lesen und beachten Sie zuerst **!** und **!** auf Seite 47.

➤ Die Taste **(MENU)** → **MirrorLink™** →  betätigen.

Das Einstellungsmenü der Funktion MirrorLink™ wird geöffnet.

- **Gerät auswählen** - Öffnen einer Liste verfügbarer Einrichtungen
- **Ausricht. Bildschirm:** - Einstellung der Bildschirmdarstellung der Einrichtung¹⁾
 - **Landschaft** - Breitendarstellung
 - **Porträt** - Höhendarstellung
- **Umgedreht** - Bildumkehrung um 180°¹⁾
- **Tastatureingabefeld aktivieren** - Ein-/Ausschalten der alphanumerischen Tastatur des Geräts¹⁾

Funktionsprobleme

📖 **Lesen und beachten Sie zuerst**  **und**  **auf Seite 47.**

Einschränkungen oder Probleme der Funktion MirrorLink™ werden im Gerätebildschirm durch eine der folgenden Hinweismeldungen angezeigt.

Beispiele der Hinweismeldungen

Meldung	Bedeutung
Es wurde keine Verbindung gefunden. Bitte ein USB Gerät anschließen.	Am USB-Eingang eine Einrichtung anschließen, welche die Funktion MirrorLink™ unterstützt.
App während der Fahrt nicht verfügbar.	Die Anwendung ist nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar.
Fehler: App	Die Anwendung wird von der Funktion MirrorLink™ nicht unterstützt.
MirrorLink™-Audio ist nicht verfügbar.	An der angeschlossenen Einrichtung ist keine abspielbare Audiodatei verfügbar.
...: MirrorLink™-Verbindung nicht verfügbar.	Den Anschluss am USB-Eingang prüfen.
Verbindung fehlgeschlagen. MirrorLink™ wird vom Gerät nicht unterstützt.	Die Funktion MirrorLink™ wird von der Einrichtung nicht unterstützt.

Meldung	Bedeutung
Auf dem Gerät wurden keine kompatiblen Apps gefunden. Möglicherweise wird MirrorLink™ vom Gerät nicht unterstützt.	Die Funktion MirrorLink™ wird von der Einrichtung möglicherweise nicht unterstützt, ggf. ist in der Einrichtung keine MirrorLink™-Anwendung verfügbar.
Verbindung unterbrochen.	Das Zeitlimit bei der Verbindung mit der Einrichtung ist abgelaufen. Diese trennen und am USB-Eingang wieder anschließen.
App während der Fahrt nicht verfügbar. Die App ist nicht zertifiziert oder die Zertifizierung schränkt die Nutzung während der Fahrt ein.	Die Anwendung ist nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar, ist für die Fahrt nicht freigegeben.
Fehler: App ist nicht kompatibel.	Die Anwendung kann in der jeweiligen Einrichtung nicht gestartet werden.
App während der Fahrt nicht verfügbar. Die App ist nicht für dieses Land freigegeben.	Die Region, für welche die Anwendung zertifiziert ist, stimmt mit der Betriebsregion nicht überein. Diese Anwendung ist nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar.
Das mobile Gerät ist eingeschränkt verfügbar.	Prüfen, ob das/die aktuell eingestellte Datum/Zeit der Wirklichkeit entspricht. Bei falsch eingestelltem Datum sind die Anwendungen nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar.

¹⁾ Die Funktion ist nur dann eingblendet, sofern diese von der angeschlossenen Einrichtung unterstützt wird.

Fahrzeugsysteme

Fahrzeugeinstellungen - CAR

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Fahrdaten	50
Fahrzeugstatus	50
ESC- und ASR-Systeme	51
Reifen	51
Assistenzsysteme	51
Parken und Rangieren	51
Licht	52
Scheibenwischer	52
Öffnen und Schließen	52
Kombi-Instrument (Multifunktionsanzeige)	52
Zeit-, Datums- und Einheiteneinstellungen	53
Service	53
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	53

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen
» Seite 4, Wichtige Hinweise.

Im Menü CAR können Fahrdaten sowie Informationen zum Fahrzeugzustand angezeigt und einige Fahrzeugsysteme eingestellt werden.

Nach dem Betätigen der Taste **CAR** wird im Bildschirm die zuletzt angezeigte Funktion angezeigt » Seite 50, Fahrdaten bzw. » Seite 50, Fahrzeugstatus.

Funktionstasten » Abb. 28 auf Seite 50

Fahrdaten / Fahrzeugstatus

/ Bedienung der Radio-/Medienwiedergabe » Seite 16, » Seite 22

Einstellungen der Fahrzeugsysteme

i Hinweis

- Beschreibung der einzelnen Systeme » *Fahrzeug-Betriebsanleitung*.
- Die Einstellungen der Fahrzeugsysteme können nur bei eingeschalteter Zündung durchgeführt werden.

Fahrdaten

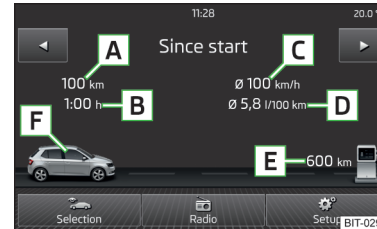


Abb. 28
Fahrdaten

» Die Taste **CAR** → betätigen.

- **Fahrdaten** - Anzeige der Fahrdaten
 - *Ab Start* - Einzelfahrtdaten
 - *Langzeit* - langfristige Fahrdaten
 - *Ab Tanken* - Daten nach dem Kraftstofftanken

Angezeigte Fahrdaten » Abb. 28

- A** Fahrstrecke
- B** Fahrzeit
- C** Durchschnittsgeschwindigkeit
- D** Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch
- E** Ungefähre Reichweite
- F** Reichweitendarstellung (liegt die voraussichtliche Reichweite unter 300 km, nähert sich das Fahrzeug langsam in Richtung des Symbols)

◀▶ Wechsel zwischen den einzelnen Speichern

Fahrzeugstatus

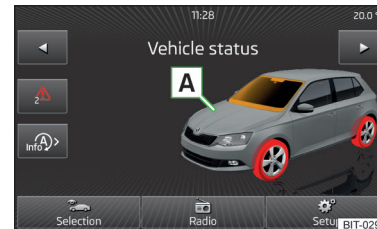


Abb. 29
Fahrzeugstatus

› Die Taste **CAR** → → betätigen.

- **Fahrzeugstatus** - Anzeige der Informationen zum Fahrzeugzustand oder zur Reifendruck-Überwachung
 - *Fahrzeugstatus* - Anzeige der Informationen zum Fahrzeugzustand
 - *Reifenkontrollanzeige* - Funktion der Reifendruck-Überwachung
 - **SET** - Speicherung der Reifendruckwerte

Fahrzeugstatus » Abb. 29

A Fahrzeugdarstellung (farbig dargestellte Fahrzeugbereiche weisen auf Warnmeldungen zu diesen Fahrzeugbereichen hin, nach dem Antippen des Fahrzeugs werden Warnmeldungstexte angezeigt)

✓ / Keine Meldung / Warnmeldungen zum Fahrzeugzustand, die Anzahl der Meldungen (liegt nur eine Meldung vor, dann wird nur ein Warnmeldungstext angezeigt)

Anzeige der Informationen zum Zustand des START-STOPP-Systems

◀▶ Wechsel zwischen den einzelnen Menüfunktionen

ESC- und ASR-Systeme

› Die Taste **CAR** → → **ESC-System**: betätigen.

- **Aktiviert** - Aktivierung aller Komponenten des ESC-Systems
- **ASR aus** - Deaktivierung des ASR-Systems

Reifen

› Die Taste **CAR** → → **Reifen** betätigen.

- *Reifenkontrollanzeige* - Funktion der Reifendruck-Überwachung
 - **SET** - Speicherung der Reifendruckwerte
- *Winterreifen* - Einstellung der Geschwindigkeitsbegrenzung für Winterreifen
 - **Geschwindigkeitswarnung** - Ein-/Ausschalten der Geschwindigkeitswarnung für Winterreifen
 - **Warnung bei** - Einstellung der Geschwindigkeit für die Warnung

Assistenzsysteme

› Die Taste **CAR** → → **Fahrerassistenz** betätigen.

- *Front Assist (Umfeldbeobachtungssystem)* - Einstellung des Assistenten zur Abstandsüberwachung zu vorausfahrenden Fahrzeugen
 - **Aktiv** - Aktivierung/Deaktivierung des Assistenten
 - **Vorwarnung** - Aktivierung/Deaktivierung der Vorwarnung
 - **Abstandswarnung anzeigen** - Aktivierung/Deaktivierung der Abstands-warnanzeige
- *Müdigkeitserkennung* - Aktivierung/Deaktivierung der Müdigkeitserkennung

Parken und Rangieren

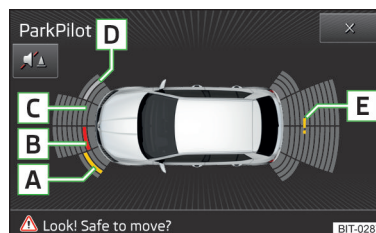


Abb. 30
Bildschirmanzeige des optischen Parksystems

Das optische Parksystem wird nach dem Einlegen des Rückwärtsgangs bzw. dem Betätigen der Symboltaste **P** in der Schalttafel aktiviert.

Einparkhilfe - Funktionstasten und Hinderniswarnung » Abb. 30

x Ausschalten des optischen Parksystems.

Aus-/Einschalten der akustischen Einparkhilfe.

Hinweisanzeige: **Fahrweg kontrollieren!**

A Ein in der Fahrspur bisher außerhalb des Kollisionsbereichs erkanntes Hindernis wird durch das gelbe Segment dargestellt.

B Ein im Kollisionsbereich erkanntes Hindernis wird durch das rote Segment dargestellt. Die Fahrt in Richtung Hindernis nicht fortsetzen!

C Ein Bereich ohne erkanntes Hindernis wird als durchsichtiges Segment dargestellt.



D Ein im abgetasteten Bereich außerhalb des Kollisionsbereichs erkanntes Hindernis wird durch das weiße Segment dargestellt.

E Es liegt ein Systemfehler vor (es erfolgt keine Anzeige der Hindernisse).

› Die Taste **CAR** → → **Parken und Rangieren** betätigen. ▶

- **ParkPilot** - Einstellung der Einparkhilfe
 - **Aktiv** - Aktivierung/Deaktivierung der Einparkhilfe
 - **Automatisch aktivieren** - Aktivierung/Deaktivierung der verkleinerten Anzeige der Einparkhilfe (bei Vorwärtsfahrt)
 - **Lautstärke vorne** - Einstellung der Lautstärke der Signaltöne für die Hinderniserkennung vorn
 - **Tonhöhe vorne** - Einstellung der Tonhöhe der Signaltöne für die Hinderniserkennung vorn
 - **Lautstärke hinten** - Einstellung der Lautstärke der Signaltöne für die Hinderniserkennung hinten
 - **Tonhöhe hinten** - Einstellung der Tonhöhe der Signaltöne für die Hinderniserkennung hinten
 - **Entertainmentabsenkung** - Absenkung der Audiolautstärke (z. B. Radiolautstärke) bei aktivierter Einparkhilfe

Licht



- Die Taste  →  → **Licht** betätigen.
- **Lichtassistentz** - Einstellung der Außenbeleuchtung
 - **Einschaltzeit**: - Einstellung der Empfindlichkeit des Lichtsensors gegen die Intensitätsänderung des Umgebungslichts
 - **Früh** - hohe Empfindlichkeit
 - **Mittel** - mittlere Empfindlichkeit
 - **Spät** - geringe Empfindlichkeit
 - **Automatisches Fahrlicht bei Regen** - Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Fahrlichtsteuerung bei Regen
 - **Tagfahrlicht** - Aktivierung/Deaktivierung des Tagfahrlichts
 - **Komfortblinker** - Aktivierung/Deaktivierung des Komfortblinkens
 - **Ambientebeleuchtung** - Einstellung der Innenraumbeleuchtung
 - **Instrumenten-/Schalterbeleuchtung** - Einstellung der Helligkeit der Instrumenten-/Schalterbeleuchtung
 - **„Coming home/Leaving home“-Funktion** - Einstellung der COMING HOME / LEAVING HOME-Funktion
 - **„Coming home“-Funktion** - Einstellung der Beleuchtungsdauer nach dem Verlassen des Fahrzeugs (0-30 Sekunden; 0 - Funktion ist deaktiviert)
 - **„Leaving home“-Funktion** - Einstellung der Beleuchtungsdauer nach dem Entriegeln des Fahrzeugs (0-30 Sekunden; 0 - Funktion ist deaktiviert)

Scheibenwischer

- Die Taste  →  → **Spiegel und Wischer** betätigen.

- **Scheibenwischer** - Einstellung der Scheibenwischer
 - **Automatisches Wischen bei Regen** - Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Frontscheibenwischens bei Regen
 - **Automatischer Heckwischer** - Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Heckscheibenwischens

Öffnen und Schließen

- Die Taste  →  → **Öffnen und Schließen** betätigen.
- **Zentralverriegelung** - Einstellung von Öffnen und Schließen der Türen
 - **Türentriegelung**: - Einstellung der Türentriegelung
 - **Alle Türen** - alle Türen
 - **Einzeltür** - Fahrertür bzw. beim System KESSY Fahrer- oder Beifahrertür
 - **Fahrzeugseite** - Türen auf der Fahrerseite bzw. beim System KESSY Türen auf der Fahrer- oder Beifahrerseite
 - **Automatisch verriegeln** - Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Verriegelung beim Anfahren
 - **Akustische Bestätigung** - Aktivierung/Deaktivierung der akustischen Signale beim Ent-/Verriegeln des Fahrzeugs mit einer Diebstahlwarnanlage

Kombi-Instrument (Multifunktionsanzeige)

- Die Taste  →  → **Kombi-Instrument** betätigen.

In diesem Menü besteht die Möglichkeit, die Darstellung der Menüpunkte der Multifunktionsanzeige im Display des Kombi-Instruments ein-/auszublenden sowie die Fahrdaten zurückzusetzen.

- **Momentaner Verbrauch** - Ein-/Ausschalten der Anzeige des aktuellen Kraftstoffverbrauchs
- **Ø-Verbrauch** - Ein-/Ausschalten der Anzeige des durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs
- **Fahrzeit** - Ein-/Ausschalten der Anzeige der Fahrzeit
- **Fahrstrecke** - Ein-/Ausschalten der Anzeige der Fahrstrecke
- **Ø-Geschwindigkeit** - Ein-/Ausschalten der Anzeige der Durchschnittsgeschwindigkeit
- **Digitale Geschwindigkeitsanzeige** - Ein-/Ausschalten der Anzeige der aktuellen Geschwindigkeit
- **Geschwindigkeitswarnung** - Ein-/Ausschalten der Geschwindigkeitswarnanzeige
- **Öltemperatur** - Ein-/Ausschalten der Öltemperaturanzeige ▶

- **Fahrdaten „Ab Start“ zurücksetzen** - Zurücksetzen des Einzelfahrt-Speichers im Gerätebildschirm und im Display des Kombi-Instruments
- **Fahrdaten „Langzeit“ zurücksetzen** - Zurücksetzen des Langzeit-Speichers im Gerätebildschirm und im Display des Kombi-Instruments

- **Abbrechen** - Rückkehr zum übergeordneten Menü
- **Zurücksetzen** - Wiederherstellung der Einstellungen

Zeit-, Datums- und Einheiteneinstellungen



› Die Taste  → **Zeit und Datum** betätigen.

Beschreibung der Zeit- und Datumseinstellungen » [Seite 14](#).

› Die Taste  → **Einheiten** betätigen.

Beschreibung der Einheiteneinstellungen » [Seite 14](#).

Service

› Die Taste  →  → **Service** betätigen.

- **Fahrzeug-Identifizierungsnummer** - Anzeige der Fahrzeug-Identifizierungsnummer
- **Inspektion** - Anzahl der km/Tage bis zum nächsten Service-Ereignis
- **Ölwechsel-Service** - Anzahl der km/Tage bis zum nächsten Motorölwechsel

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

› Die Taste  →  → **Werkseinstellungen** betätigen.

In diesem Menü besteht die Möglichkeit, die Menüpunkte bezüglich der Einstellungen der Fahrzeugsysteme auf Werkseinstellungen zurückzusetzen.

- **Alle Einstellungen/Daten zurücksetzen**
 - **Alle Einstellungen** - Wiederherstellung der Einstellungen **aller** Menüpunkte
- **Einzelne Einstellungen/Daten zurücksetzen**
 - **Fahrerassistenz** - Wiederherstellung des Menüs **Fahrerassistenz**
 - **Parken und Rangieren** - Wiederherstellung des Menüs **Parken und Rangieren**
 - **Licht** - Wiederherstellung des Menüs **Licht**
 - **Spiegel und Wischer** - Wiederherstellung des Menüs **Spiegel und Wischer**
 - **Öffnen und Schließen** - Wiederherstellung des Menüs **Öffnen und Schließen**
 - **Kombi-Instrument** - Wiederherstellung des Menüs **Kombi-Instrument**

Wird einer der vorstehenden Menüpunkte gewählt, erfolgt die Frage, ob die Einstellungen tatsächlich wiederhergestellt werden sollen.

Stichwortverzeichnis

A

Alphanumerische Tastatur	8
AM	16
Anrufliste	
Anrufliste	43
ASR	51
Audio	
Medien	22
Radio	16
Audioquelle	24
Ausschalten des Geräts	5
Automatisches Fahrlicht bei Regen	52
Automatisches Frontscheibenwischen bei Regen	52
Automatisches Heckscheibenwischen	52
Automatische Verriegelung	52
AUX	27

B

Bedienung	
Bilder	29
Medien	22
MirrorLink	48
Radio	16
Telefon	32
Bedienungshebel	9
Bedingungen für die Kopplung	35
Berührungsbildschirm	5
Bildbetrachter	29
Bilder	29
Anzeige	30
Bedienung	29
Einstellungen	30
Quelle wählen	30
sichere Entnahme der Signalquelle	15
unterstützte Dateiformate	30

Bildschirm	
siehe Gerätebildschirm	5
Bildschirmanzeige	7
Bluetooth	
Aktualisierung	15
ein-/ausschalten	15
Einstellungen	15
Sichtbarkeit	15
Bluetooth-Player	25
Bluetooth-Profile	33

C

COMING HOME	52
-------------	----

D

DAB	16
Einstellungen	20
Radiotext und Bilderpräsentation	17
Zusatzinformationen	17
Dateiformate	
Bilder	30
Medien	28
Datenübertragung mobiler Geräte	15
Datum	14
Diebstahlsicherung	4
Digitaler Radioempfang	20
DTMF	44

E

Eingabebildschirm mit Tastatur	8
Einheiten	14
Einleitende Informationen	4
Einparkhilfe	51
Einschalten des Geräts	5
Einstellungen	
auf Werkseinstellungen zurücksetzen	15
Benutzerprofil	42
Bilder	30
Bluetooth	15

DAB	20
Einheiten	14
Favoriten verwalten	42
FM	20
Gerät	12, 13
Gerätebildschirm	14
Klang	12
Lautstärke	6
Medien	24
MirrorLink	48
Radio	20
Software-Aktualisierung	15
Sprache	13
Systeminformationen	15
Tastatur	14
Telefon	33
Zeit und Datum	14
zusätzliche Tastatursprachen	14

F

Fahrdaten	50, 52
Fahrzeug-Identifizierungsnummer	53
Fahrzeugausstattung	4
Fahrzeugeinstellungen	50
Fahrzeugstatus	50
Fahrzeugsysteme	50
Fahrzeugsysteme einstellen	
Assistenzsysteme	51
auf Werkseinstellungen zurücksetzen	53
ESC-System	51
Licht	52
Multifunktionsanzeige	52
Öffnen und Schließen	52
Parken und Rangieren	51
Reifen	51
Scheibenwischer	52
FM	16
Einstellungen	20
Frequenzbereich	17
siehe Hauptmenü	16

Frequenzbereich wählen	
siehe Hauptmenü	16
Front Assist	51
Funktionsprobleme	
MirrorLink	49
Telefon	34
Funktionstasten	7
G	
Gerät	
mit dem Telefon koppeln	35
mit dem Telefon verbinden	38
Verbindungstrennung	39
Gerätebedienung	7
Bedienungshebel	9
Gerätebildschirm	7
MAXI DOT-Display	8
Multifunktionslenkrad	9, 11
Gerätebeschreibung	5
Gerätebildschirm	14
Bedienung	7
Bereiche	7
Tastatur	8
Wartung	5
wichtige Hinweise	5
Gerätemenüs	6
Bilder	29
Geräteeinstellungen	13
Klang	12
Medien	22
MirrorLink	47
Radio	16
Telefon	31
Gerät koppeln	
ein Telefon verbunden	36
kein Telefon verbunden	36
Kopplungsbestätigung	37
weitere Optionen der Telefonsuche	37
zwei Telefone verbunden	36

Gerät verbinden	
ein Telefon verbunden	39
kein Telefon verbunden	38
weitere Optionen der Telefonsuche	39
zwei Telefone verbunden	39
Geschwindigkeitsbegrenzung für Winterreifen	51

H

Hauptmenü	
Medien	22
MirrorLink	48
Radio	16
SMS	45
Telefon	32
Haupttelefon	32

I

Infodienst	40
Instrumentenbeleuchtung	52

K

Klang	12
Kombi-Instrument	52
Komfortblinker	52
Kommunikation	31
Komponentenschutz	4
Konformitätserklärung	4

L

Lautstärke	6
Lautstärkeeinstellung	6
LEAVING HOME	52
Lichtsensor - Einschaltzeit des Lichts	52
Liste	
der Telefonkontakte	41
mit Ordnern/Titeln	23
verfügbarer Sender	17

M

MAXI DOT-Display	
Bedienung	8
Medien	9
Radio	9
Telefon	11
Medien	22
Audioquelle	24
Audioquelle wählen	25
AUX	27
Bedienung	22
Bluetooth Audio	25
Browser	23
Dateiformate	28
Einstellungen	24
Hauptmenü	22
Liste	23
Multifunktionslenkrad	9
Multimedia-Datenbank	24
SD-Speicherkarte	26
sichere Entnahme der Signalquelle	15
unterstützte Dateiformate	28
unterstützte Quellen	28
USB	26
Voraussetzungen und Einschränkungen	28
Vorwort	22
Wiedergabe	22
Menü CAR	50
MirrorLink	47
Bedienung	48
Datenübertragung	15
Einstellungen	48
Funktionsprobleme	49
Funktion starten	48
Verbindungsbedingungen	47
Müdigkeitserkennung	51
Multifunktionsanzeige	52

U

USB 26

V

Verkehrsfunk (TP) 19

VIN-Nummer 53

Vorwahl einer Telefonnummer 40

W

Warnmeldungen 50

Werkseinstellungen 15, 53

Wichtige Hinweise 4

Wiedergabe

Medien 22

Z

Zeit 14

Zusätzliche Tastatursprachen 14

Zusatztelefon 32

ŠKODA AUTO a.s. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass deshalb jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Die Angaben über Aussehen, Leistungen, Maße, Gewichte, Normen und Funktionen des Fahrzeugs entsprechen dem Informationsstand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige Ausstattungen setzen eventuell erst später ein oder werden nur auf bestimmten Märkten angeboten, Informationen werden von ŠKODA Partnern gegeben. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Anleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden.

Nachdruck, Vervielfältigung, Übersetzung oder eine andere Nutzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung von ŠKODA AUTO a.s. nicht gestattet.

Alle Rechte nach dem Urheberrechtsgesetz bleiben ŠKODA AUTO a.s. ausdrücklich vorbehalten.

Änderungen vorbehalten.

Herausgegeben von: ŠKODA AUTO a.s.

© ŠKODA AUTO a.s. 2014

www.skoda-auto.com

Bolero: Fabia
Infotainment německy 08.2014
S00.5614.30.00
6V0012705EA



6V0012705EA